



Klangvoller Auftakt der 18. Wachtberger Kulturwochen



Lesen Sie mehr auf Seite 18. Foto R. Krämer

Verstehen. Unterhalten. Dabeisein. Ich geHÖRE dazu!



Seit 100 Jahren

BECKER
HÖR AKUSTIK

Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 02 28/3 50 27 76, beckerhoerakustik.de

Kundenparkplätze am Zusatzeingang Hubertinumshof 11

Kooperationspartner des
ukb universitäts
klinikumbonn

**Jetzt
Termin
verein-
baren!**



Einladung in den Naturnahen Schaugarten Wachtberg

Info- und Pflegetermine 2. Halbjahr



Streifenwanzen lieben Doldenblütler
(Wilde Möhre, Pastinake u. a.)

Am **Freitag, 25. Juli**, lädt das Team des Agenda Arbeitskreises Naturnaher Gärten Wachtberg alle Interessierten in den Garten hinter dem Rathaus in Berkum ein.

Ab 15 Uhr besteht die Möglichkeit zur Führung mit der Naturgartengestalterin und Buchautorin

Ulrike Aufderheide. Es kann auch aktiv geholfen und dabei viel über die Vorteile des naturnahen Gärtnerns gelernt werden.

Der Garten ist jederzeit öffentlich zugänglich.

Zum Vormerken:

Weitere monatliche Info- und

Pflegetermine in 2025 finden jeweils freitags ab 15 Uhr statt am:

22. August / 12. September / 17. Oktober / 7. November.

Mehr zum Schaugarten:

www.schaugarten-wachtberg.de

Birte Kümpel

Arbeitskreis Naturnaher Schaugarten

Ferienprogramm im Villiper Jugendhaus

Wachtberg-Villip (hf) - Auch in diesen Sommerferien hat das Villiper Jugendhaus an den gewohnten Tagen Mittwoch, Donnerstag und

Freitag geöffnet. Neben dem offenen Treff wird es viele spannende Aktionen und Ausflüge geben, für die eine Anmeldung erforderlich ist.

Öffnungszeiten in den ersten vier Ferienwochen:

Mittwochs bis freitags, 16 bis 19 Uhr

1. Ferienwoche: Zur Abkühlung gibt es Eis, und bei gutem Wetter veranstalten wir eine große Wasserschlacht. Denkt bitte an Handtücher und Wechselkleidung!

2. Ferienwoche: Wir kochen gemeinsam leckere Gerichte.

3. Ferienwoche: Kreativ wird's beim Töpfern.

4. Ferienwoche:

Mittwoch: Wir backen Pizza.

Donnerstag: Gemütlicher Filmnachmittag.

Freitag: Wir spielen gemeinsam Minigolf.

5. Ferienwoche:

Von Mittwoch bis Freitag jeweils 12 bis 15 Uhr findet ein Graffiti-Workshop statt.

6. Ferienwoche à Das große Highlight!

Zum ersten Mal gibt es eine Kooperations-Ferienwoche mit dem Jugendhaus Fritzdorf!

Von Dienstag bis Freitag, jeweils 12 bis 18 Uhr, erwarten euch:

- eine lustige Wasserolympiade,
- ein Ausflug ins JumpHouse,
- ein Tag am Badeseen
- und ein Überraschungstag mit anschließendem Grillen.

Die Plätze für die Ausflüge und Workshops sind begrenzt, schnell anmelden lohnt sich!

Es tut nicht weh,
das erste Informationsgespräch zu Ihrer

Bestattungsvorsorge



ERNST MEDITZ
Bestattungshaus seit 1958

Odenhauser Weg 3, 53343 Wachtberg
Tel.: **0228-343689**

www.meditz-online.de

Überraschung im FZ Drachenfelder Ländchen

Der Eiswaagen war da

Hurra, der Eiswaagen war da!

Auch wenn kein sommerliches Wetter herrschte, freuten sich Kinder und das Team des Familienzentrums Drachenfelder Ländchen in Wachtberg-Villip sehr über den Besuch des Eiswaagens am 7. Juli. Alle durften ihre Wunschkugel bestellen und danach genüsslich schlecken.

Dank der Finanzierung durch den Förderverein war diese Einstimmung auf die Ferien möglich.

Ein herzliches Dankeschön für die tolle Aktion.



Leckeres Eis für alle

HÜLLEN
Bestattungen

seit 1884

Konrad-Adenauer-Straße 139
53343 Wachtberg

Telefon: 0228 / 34 24 65

eMail: info@bestattungen-huellen.de
Internet: www.bestattungen-huellen.de



Ein buntes Adendorf mit Herz und Alaaf

KG „Hetzbröde“ sucht Partner und neue Mitglieder

Wachtberg-Adendorf - Die KG „Hetzbröde“ Adendorf e. V. ist seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Adendorf und der Region. Mit viel Herzblut, ehrenamtlichem Einsatz und jeder Menge Frohsinn sorgt der Verein dafür, dass Karnevals-sitzungen, Umzüge und Aktionen für Jung und Alt stattfinden können, die Menschen verbinden und das Brauchtum lebendig halten. Damit dies auch in der kommenden Session wieder gelingt, sucht die KG „Hetzbröde“ Adendorf ab sofort Unterstützung durch regionale Partner und Sponsoren. „Ohne starke Sponsoren können wir viele unserer Ideen und Projekte nicht realisieren“, erklärt das Team Marketing und Sponsoren der KG „Hetzbröde“ Adendorf. „Jeder Beitrag - ob groß oder klein - hilft uns dabei, Tradition und Gemeinschaft weiterzutragen.“

Jetzt Mitglied werden - aktiv oder inaktiv

Neben Sponsoren sind auch neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen. Ob aktiv auf der Bühne, beim Wagenbau, bei Umzügen oder als helfender Kopf im Hintergrund - jeder, der die Karnevalsgesellschaft unterstützen möchte, findet bei der KG „Hetzbröde“ einen Platz.

„Bei uns ist jeder willkommen, der unsere Dorfgemeinschaft und den Karneval mit Herz fördern möchte - egal, ob als Aktiver im Verein oder als stiller Unterstützer“, betont der Vorstand.

„Mitmachen geht ganz einfach: Sprich uns an - wir freuen uns auf neue Tanzmariechen und Tanzof-fiziere, neue Gesichter, helfende Hände und treue Freunde!

Blick in die Zukunft

Die KG „Hetzbröde“ Adendorf ist bereits jetzt in den Planungen für die Sessions 2027 und 2028. Gerade 2028 wird ein besonderes Jahr: Dann feiert der Verein sein 50-jähriges Jubiläum - ein großarti-ges Ereignis, für das schon jetzt viele Ideen in der Schublade liegen. Doch auch 2026 dürfen sich die Menschen in Wachtberg auf einige Überraschungen freuen, denn auch außerhalb der Session wird die KG „Hetzbröde“ aktiv sein und für tolle Momente sorgen.

So der Vorstand der KG Hetzbröde.

Regionale Sichtbarkeit für Sponsoren

Für Unternehmen bedeutet eine Partnerschaft mit der KG „Hetz-bröde“ Adendorf nicht nur loka-les Engagement, sondern auch Sichtbarkeit: Logos erscheinen auf Programmheften, Plakaten und Bannern, der Name wird bei Veranstaltungen genannt, und die Unterstützung wird über die Social-Media-Kanäle des Vereins sichtbar gemacht.

Kontakt

KG Hetzbröde Adendorf e. V.
Team Marketing/Sponsoren
E-Mail: KGHetzbroede-Veranstaltung@gmx.de
Telefon: 0173/3854583

DIE WÄRMEPUMPE FUNKTIONIERT AUCH IM ALTBAU.

Mittelalterliches Fachwerk,
60er-Jahre-Einfamilienhaus oder
Reihenhaus aus den Siebzigern?

Den Weg hin zur klimafreundlichen Heizung
stellen Ihnen die Energieexperten der

verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

gerne in einer anbieterneutralen Beratung vor.

Energieagentur
Rhein-Sieg



GOLDSCHMIEDE
MARCEL KIRSTEN • GOLDSCHMIEDEMEISTER

LEISTUNGEN

- Trauringanfertigungen
- Trauringschmiedekurse
- Schmuckanfertigungen
- Aus Alt wird Neu
- Umarbeitungen
- Mokume Gane
- Reparaturen
- Gravuren



Goldschmiede Marcel Kirsten
Siebengebirgsstraße 22
53343 Wachtberg

Telefon 0228 - 935 916 30
www.goldschmiede-kirsten.de
kontakt@goldschmiede-kirsten.de

Für eine unverbindliche Beratung vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Bad Godesberg
Für einen Kunden suchen wir eine gepflegte 3-Zi.-ETW mit Balkon oder Terrasse, Wohnfläche ab 90 m² und idealerweise einem PKW-Stellplatz.
Preis: offen

Alfter
Nette 3-köpfige Fam. sucht ein klei-nes EFH, Reihenhaus oder Doppel-haushälfte, auch mit Renovierungs-bedarf, Wfl. ca. 140 m² u. mind. Zi. 4.
Preis bis ca. € 400.000,-



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

„Ein Jahrhundert voller Klang und Visionen“

BECKER Hörakustik feiert 100 Jahre Unternehmensgeschichte mit großem Sommerfest



Persönliche Hommage an die Gründer: Zur Überraschung der Geschäftsleitung von BECKER Hörakustik trugen Mitarbeiter des Unternehmens am Festtag Ringe und Taschenuhren mit Schwarz-Weiß-Fotos des Gründerpaares - ein besonderes Zeichen der Wertschätzung. Nahaufnahme einer der Ringe, Firmengründer Andreas und Marga Becker um 1965

Foto: BECKER Hörakustik



Szene einer entspannten Feier: In ungezwungener, herzlicher Atmosphäre kamen Mitarbeitende und ihre Begleitungen schnell miteinander ins Gespräch.

Foto: BECKER Hörakustik

Mit einem stilvollen Sommerfest in den Maximilians Brauwiesen direkt am Rhein hat BECKER Hörakustik ein bedeutendes Jubiläum gefeiert: 100 Jahre Unternehmensgeschichte - geprägt von Innovation, Tradition und einem starken Miteinander. Rund 170 Gäste, darunter Mitarbeitende, Partnerinnen und Partner sowie die Geschäftsführung, nahmen an der Feier teil und genossen einen rundum gelungenen Tag bei bestem Sommerwetter.

Besonderen Grund zur Freude hatte auch das Team des BECKER Fachgeschäfts Bad Godesberg, das seit über 20 Jahren erfolgreich vor Ort vertreten ist.



Gruppenfoto vor historischer Kulisse: Die rund 170 Gäste des Sommerfests versammelten sich zum gemeinsamen Erinnerungsbild vor dem Schamott-Schlösschen in den Maximilians Brauwiesen. Foto: Rainer Albert

Mit dabei: Dan Hilgert-Becker, Mitglied der Geschäftsführung und zugleich Fachgeschäftsleiter in Bad Godesberg, sowie nahezu das gesamte Team. Gemeinsam feierten sie nicht nur das Firmenjubiläum, sondern auch ihr eigenes langjähriges Engagement für gutes Hören in der Region.

Bereits am Nachmittag begann das Fest mit kühlen Erfrischungen, Obst und Gebäck. Begleitet von einer Drohne, die stimmungsvolle Luftaufnahmen lieferte, entwickelte sich das Gelände der Brauwiesen schnell zu einem lebendigen Treffpunkt. Neben musikalischer Unterhaltung durch einen DJ sorgten ein Fotowettbewerb, Wikingerschach, Boule-Spiele und viele weitere Aktivitäten für Abwechslung und ausgelassene Stimmung bis in die späten Abendstunden.

Dem Dresscode entsprechend erschienen die Gäste in Schwarz und Weiß - inspiriert vom Stil der 1920er Jahre. Die stilvolle Kleidung verlieh der Veranstaltung nicht nur ein einheitliches Erscheinungsbild, sondern setzte das Motto des Festes gekonnt in Szene. Eine 360°-Videokamera dokumentierte die besondere Atmosphäre aus neuen Perspektiven und trug zu bleibenden Erinnerungen bei.

Das Motto des Jubiläumsjahres - „Ein Jahrhundert voller Klang und Visionen“ - wurde auch bei diesem Fest sichtbar: Die 100-jährige

Geschichte des Unternehmens in Koblenz ist reich an Ereignissen, technischen Meilensteinen sowie gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wendepunkten. Das Sommerfest bot den passenden Rahmen, um diese Entwicklung zu würdigen und gleichzeitig den Blick nach vorn zu richten.

Denn das Jubiläumsjahr ist noch lange nicht vorbei: Höhepunkt wird die große Feier sein, die das Theater der Stadt Koblenz unter

dem Motto „A Song for Koblenz, ein Lied für Becker“ am 29. November in der Rhein-Mosel-Halle Koblenz durchführt. Im Jahresverlauf sind darüber hinaus noch zahlreiche weitere Aktionen und Veranstaltungen geplant, mit denen BECKER Hörakustik das 100-jährige Bestehen gebührend feiert - gemeinsam mit Wegbegleitern, Mitarbeitern, Partnern und natürlich den Kundinnen und Kunden.



Das Team des BECKER Fachgeschäfts Bad Godesberg, gemeinsam mit Dan Hilgert-Becker, Mitglied der Geschäftsführung und Fachgeschäftsleiter, beim Jubiläumsfest in Koblenz. Foto: BECKER Hörakustik

Traditioneller Jakobsmarkt am 20. und 27. Juli in Remagen

Großer Krammarkt in der Innenstadt und an der Rheinpromenade



Unter dem Motto „Op dem Maat jidd et (fas) alles“ werden anlässlich des traditionellen Jakobsmarktes fast 200 fliegende Händlerinnen und Händler in Remagen erwartet. Sie sorgen dafür, dass man an den beiden Markttagen von 11.00 bis 18.00 Uhr alles findet, was einen guten Krammarkt auszeichnet: Vom Gemüsehobel über Messer, Scheren, Haushaltswaren, alles rund ums Bügeln, Putzen und Backen, Textilien für Jung und Alt, Blumen, Lederwaren, Accessoires bis hin zum Fliegengitter.

Auch das vielfältige gastronomische Angebot kann sich sehen lassen. Waffeln, gebrannte Mandeln, Zuckerwatte und Süßigkeiten, Flammkuchen, Backfisch oder einfach „nur“ eine Bratwurst mit Fritten, ein Eis, eine Tasse Kaffee oder ein Stück Kuchen sind nur einige der vielen Leckereien, die man auf dem Markt finden kann.

Auf dem Caracciola-Platz an der Rheinpromenade wird ein „kleiner Rummelplatz“ mit Karussell für Kinder, Spiel- und Süßwaren, Wurf- und Entenangeln aufgebaut. Die Werbegemeinschaft „Remagen mag ich“ lädt zum verkaufsoffenen Sonntag ein und hält in den Geschäften der Innenstadt das eine oder andere Schnäppchen bereit.

Abgerundet wird das Marktgeschehen am 20. Juli ab 14.30 Uhr mit der öffentlichen Fundsachenversteigerung auf dem Remagener Marktplatz. Aktuelle Informationen unter www.remagen.de.



REMAGEN 20. und 27. Juli

Traditioneller Pilgermarkt von 11 bis 18 Uhr
anlässlich der Apollinariswallfahrt

fast 200 Händlerinnen und Händler | Kleine Kirmes | Kinderflohmarkt
Fundsachenversteigerung am 20. Juli | Verkaufsoffener Sonntag



www.remagen.de



Italienische Küche mit dem Partnerschaftsverein

Hommage an die kulinarische Tradition unserer italienischen Freunde

Wachtberg-Berkum - Als Hommage an die kulinarische Tradition unserer italienischen Freunde veranstaltet der Partnerschaftsverein Wachtberg e. V. jedes Jahr ein Kochevent für seine Mitglieder. Veranstaltungsort ist die Lehrküche der Hans-Dietrich-Genscher-Schule in Berkum, in der die Fans der italienischen Küche dankenswerterweise zu Gast sein dürfen.

Am Abend des 15. Mai trafen sich 12 Hobbyköche, um unter der Anleitung von vier ehrenamtlichen Kochpiloten die von diesen zusammengestellten Rezepte auszuprobieren. Vier kleine Gruppen machten sich eifrig ans Werk, und bald zogen köstliche Düfte durch die Korridore der Schule.

Während des Kochens überraschte Kochpilotin Marga Wieland die Runde mit einer köstlichen ofenfrischen Focaccia, die reißenden Absatz fand. Auch das Rezept für die Vorspeise war ihr Beitrag: Auberginenröllchen mit Pesto und Mozzarella auf Tomatentartar - ein sehr anspruchsvolles, kunstvoll präsentiertes Gericht. Den zweiten Gang übernahm die Gruppe von Friedrich Oettler, der ein Erbazzone Reggiano vorstellte. Dies ist eine emilianische Spezialität, ein mit Eierteig gebackener



Blechkuchen mit einer würzigen Füllung aus Mangold oder anderem Blattgemüse. Der Erbazzone wird gern beim Osterpicknick oder bei Wanderungen warm oder kalt serviert. Auch er fand großen Anklang bei den Teilnehmern. Susanne Wittum und ihr Team servierten als Hauptgericht leckere Hackbällchen in einer delikaten Tomatensauce mit Zucchini und Risotto als Beilage. Das Risotto ist in der Lombardei, in der auch unsere Partnerstadt Bernareggio liegt, eine Art Kunstform des Reisgerichts, für das es diverse Varianten gibt. Den krönenden Abschluss der Speisenfolge bildete

das Amarettini-Mascarpone Dessert von Karen Mischke: eine köstliche Mischung aus Mascarpone, Speisequark, Zucker und Vanillinzucker, zerstoßenen Amarettini und Himbeeren sowie untergehobener Schlag Sahne. Ein Dessert, das man gern als Götterspeise bezeichnen möchte, wenn dieser Begriff nicht schon anderweitig vergeben wäre. Abgerundet wurde das Festmahl von einem guten Wein - einem sehr angenehmen Vermentino aus dem Latium und einem badi-schen weißen Burgunder. Es gab natürlich auch alkoholfreie

Getränke für die in diesem Fall bedauernswerten Autofahrer. Nachdem alle Beteiligten an einer großen Tafel in der Mensa Platz genommen hatten, servierte jede Gruppe ihr Gericht „frisch vom Herd“. Es gab viel Lob und Anerkennung für die Kochpiloten und natürlich auch für die Köchinnen und Köche. So verlief der Abend in freundlicher, entspannter Atmosphäre, in der neue Kontakte der Mitglieder untereinander geknüpft und Erinnerungen an frühere Austauschprogramme aufgefrischt wurden. Wie beabsichtigt, diente auch dieses Event der Zielsetzung des Partnerschaftsvereins, denn die interkulturelle Begegnung ist ein wesentlicher Bestandteil seiner Arbeit. So haben die liebevoll von der italienischen Mamma zubereiteten und in der großen familiären Runde eingenommenen Mahlzeiten einen hohen Stellenwert in der italienischen Kultur, wobei auf Qualität und „selbstgemacht“ großen Wert gelegt wird. Dieses bei den Besuchen in Bernareggio zu erfahren, trägt zum besseren Verständnis der italienischen Mentalität und ihrer gesellschaftlichen Prioritäten bei. (Partnerschaftsverein Wachtberg e. V., Helga Köhnen)

Wachtberg: teilweise vereinheitlichtes Tempo 70 auf Landes- und Kreisstraßen

Rhein-Sieg-Kreis (hei) - In Abstimmung mit der Gemeinde Wachtberg hat das Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises auf mehreren Landes- und Kreisstraßen der Gemeinde ein einheitliches Tempolimit von 70 km/h angeordnet.

„Die Verstärkung des Verkehrsflusses hat natürlich auch einen positiven Einfluss auf die Schadstoff-Emissionen. Aber in erster Linie senkt es die potentiellen Verkehrsgefahren für alle Verkehrsteilnehmenden und stärkt so außerorts auch das Miteinander von Pkws und Radfahrenden“, begründet Christoph

Paßgang, Leiter des Straßenverkehrsamtes des Rhein-Sieg-Kreises, die anteilig vorgenommenen Geschwindigkeitsreduzierungen auf Tempo 70. „Gerade dort, wo Radfahrende eine Kreis- oder Landesstraße queren oder diese als kurze Verbindung zwischen sicheren Radverkehrsführungen nutzen müssen, ist die Sicherheit der Radfahrenden unser oberstes Ziel“, ergänzt Paßgang. Dies betrifft auch einige Straßen in Außerortslage, wo sich bisher Tempo 100 und Tempo 70 auf kurzen Streckenabschnitten unter 600 Metern abgewechselt haben; hier

gilt jetzt einheitlich Tempo 70. Die reduzierte Höchstgeschwindigkeit betrifft folgende Streckenabschnitte: L 123 zwischen Adendorf und Arzdorf, L 123 zwischen Berkum und Oberbachem, L 123 zwischen Arzdorf und Berkum, L 267 zwischen Gudenau und Arzdorf, K 58 zwischen Einmündungen Weißer Weg und Ahrtalstraße, K 14 n zwischen Gimmersdorf und Ließem. Gemeinsam mit der Polizei, Straßen.NRW und der Gemeinde Wachtberg, die sich auch maßgeblich an der Vorauswahl potentiell zu untersuchender Strecken

engagiert hatte, wurden die vorgenannten Abschnitte eingehend geprüft und die Machbarkeit final bejaht. Seit Jahren gehört es - im Sinne des bundesweiten Bestrebens, die Zahl der Unfälle und Verkehrstoten zu senken („Vision Zero“) - zur ganzheitlichen Verkehrssicherheitsarbeit des Straßenverkehrsamtes, potentielle Verbesserungen in den acht kreisangehörigen Gemeinden zu prüfen und - wo möglich - umzusetzen. Die kreisangehörigen Städte machen dies für ihr Stadtgebiet in eigener verkehrsrechtlicher Zuständigkeit.

Sommerfeeling unter Südseepalmen

Perfekte Entspannungsmomente am Paradise Beach

Hast du Lust auf erfrischende Cocktails, türkisblaue Lagunen und Außenpools? Auf chillige Sounds unter Südseepalmen oder auf Wellenreiten am Paradise Beach? Dann gestalte dir deinen Thermensommer 2025 mit vielen Highlights.

Das ist der Takt des Sommers! Wenn die Sonne scheint und Körper und Seele berührt, fühlen wir pures Glück und Lebensfreude.

Die Sonne geht direkt ins Herz. Das Sonnenlicht lässt das Wasser des Thermensees und unserer Pools wunderbar funkeln. Das ist Urlaub, das ist Erholung pur. Selbstverständlich warten genügend schattige Wohlfühlplätze darauf, die intensive Wärme angenehm zu spüren. Was für ein Wohlgefühl, wenn die Sonne die Haut erwärmt, nachdem du dich vom belebenden Saunagang unter der Callablütendusche abgekühlt hast.

Wichtig: Sonnenbrille und Eincremen nicht vergessen!

Wie wäre es mit etwas Action und Bewegung? Dann merke dir bereits die **Surf Days vom 1. Juli bis zum 31. August 2025** vor. Dieser Sommer hat's in sich. Das Spa-Erlebnis mit Sauna und Wohnzeremonien wie „Blatt und Blüte“, in denen Zitronenschalen und Thymian ihre natürliche Kraft entfalten, oder die fruchtige Frische, die bei „VitaLemon“ den Raum erfüllt, schafft einzigartige Entspannungsmomente. An den sonnigen Wochenenden gibt's die **Beach Weekends**: Freitag- bis Sonntagabend zu DJ-Sounds am Paradise Beach entspannen.

Sommerzeit ist Familienzeit:

In der Sommer-Ferienzeit vom 7. Juli bis 31. August 2025 erlebst du am Paradise Beach und im Palmenparadies Wellness und Spaß für die ganze Familie. Es gibt kreative Programmpunkte,

sportliche Wettbewerbe und ganz viel Spaß für die jungen Gäste. Alle Familien sind herzlich willkommen, die Therme gemeinsam zu entdecken.

Summer Paradise Party

Feiert mit uns den Sommer bei der Summer Paradise Party am 25. & 26. Juli 2025! Das große

Sommerfest unter Palmen bietet beste Unterhaltung, Musik, Tanz, Akrobatik und viele Überraschungen für die ganze Familie.

Infos, Gutscheine & Buchungen in der BLUPHORIA-App und auf



Sommerwellness – Der Sommer gehört dir

Entspanne 365 Tage im Jahr unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails am Paradise Beach und entdecke unsere thematischen Saunawelten. Tauche ein in ein immersives Naturerlebnis im IMMERSIVE SKY.

Zusätzlich erwarten dich aktive Programmpunkte im Thermengarten und am Paradise Beach – von geführten Entspannungseinheiten bis hin zu Beach-Fitness bei schönem Wetter.

Sommerzeit ist Familienzeit

In den Sommerferien NRW und RLP heißt die Therme Familien mit Kindern aller Altersklassen herzlich willkommen.

Mehr Infos und Ticketbuchung über die BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de

Aus der Ratsfraktion SPD

Den Haushalt jetzt gemeinsam retten

Verschuldung auf Rekordhöhe und unrealistische Annahmen

Die SPD-Fraktion hat, wie alle Fraktionen außer der CDU, den Gemeindehaushalt in der letzten Ratssitzung abgelehnt, da er nicht tragfähig ist. Trotz der größten Steuererhöhung in der Geschichte der Gemeinde stieg die Verschuldung unter Führung der CDU von 24,6 auf 55,5 Millionen Euro. Rechnet man die isolierten Beträge aus der Covid-Zeit dazu, beläuft sich die Gesamtverschuldung auf 61,5 Millionen Euro. Einige Haushaltsansätze erscheinen unrealistisch, etwa die Kürzung der Mittel für Sach- und Dienstleistungen bei der Unterbringung von Geflüchteten um 32 Prozent, obwohl die Zahl der unterzubringenden Personen steigt.

Oder die Erhöhung der Einnahmen aus den Friedhöfen um 15 Prozent trotz sinkender Auslastung sowie die Reduzierung der Ansätze für Strom und Gas bei weiter steigenden Energiepreisen. Die Entscheidung ist der SPD-Fraktion nicht leicht gefallen, da sie zur Verlängerung der vorläufigen Haushaltsführung führt und nur noch Ausgaben, die unbedingt nötig sind, möglich sind. Faktisch befindet sich die Gemeinde aber bereits seit Anfang des Jahres in der vorläufigen Haushaltsführung. Dennoch wurde der Haushaltsentwurf nicht Ende 2024 vorgelegt, wie eigentlich vorgesehen und sinnvoll, sondern erst am 8. Mai dieses Jahres

und damit noch später als sonst. Schon ab 3. Juni sollte das 657 Seiten umfassende Zahlenwerk in den Ausschüssen beraten werden, ein viel zu enger Zeitplan. Die Beratungen mussten größtenteils in den Haupt- und Finanzausschuss verschoben werden. Dort fehlten aber immer noch wichtige Ist-Zahlen zur Bewertung. Bereits dort wurde der Haushalt mehrheitlich abgelehnt. Die wesentlichen Kritikpunkte wurden benannt und später auch im Rat als Gründe für die Ablehnung angeführt. Es stellt sich die Frage: Ist eine konstruktive Zusammenarbeit tatsächlich gewollt?

Die Kämmerin gab als Grund für die Verzögerung an, man habe so lange gerechnet, bis die Haushaltssicherung umgangen werden konnte. Es geht aber nicht um Rechentricks, sondern um tiefgreifende Reformen für einen tragfähigen Haushalt. Schönrechnerei bringt uns nicht weiter. Auch im Wahljahr müssen wir verantwortungsvoll und ehrlich mit dem Geld der Bürgerinnen und Bürger umgehen.

Die SPD-Fraktion ruft alle Parteien und die Verwaltung dazu auf, möglichst umgehend eine tragfähige Lösung zu finden, trotz Sommerpause. Dies ist unserer Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern geschuldet.

Dr. Roswitha Schönwitz

Ende: Aus der Ratsfraktion SPD

Aus der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beigeordneter auf Konfrontationskurs gegen den Rat

Swen Christian verletzt das Loyalitätsgebot

Das viel beachtete Scheitern des Haushaltsentwurfs von Beigeordnetem und Kämmerin entwickelt sich zu einem in Wachtberg bislang einmaligen Vorgang. Die vom Beigeordneten Swen Christian vertretene Verwaltung verletzt das Loyalitätsgebot des Rates der Gemeinde Wachtberg. In seiner Sitzung am 10. Juli 2025 lehnte eine breite Mehrheit des Rates (fünf von sechs Fraktionen) den eingebrachten Haushaltsentwurf ab. Auch, wenn es ihr nicht gefällt - dies hat die Verwaltung zu akzeptieren. Sie muss sich dem Rat gegenüber loyal verhalten und darf seine Entscheidungen öffentlich nicht diskreditieren. In einer Mitteilung auf der Homepage der Gemeinde vom 12.07.2025 wird die Entscheidung des Rates wie folgt kommentiert: „Zu den Gründen der Ablehnung ist festzuhalten, dass keine der ablehnenden Fraktionen konkrete Änderungsvorschläge vorgebracht oder inhaltliche Begründungen be-

kannt gegeben hat. Bis heute liegen auch keine Anträge vor.“ Selbstverständlich wurde die Ablehnung von allen 5 Fraktionen ausführlich begründet, aber dies wird geflissentlich verschwiegen. Damit wird nicht nur die Mehrheit der Ratsmitglieder diskreditiert, sondern es werden auch die Diskussionen in den Ausschüssen falsch und absichtlich unvollständig wiedergegeben. Das ist ein einmaliger Vorgang in der Geschichte der Gemeinde Wachtberg! Bereits im ersten Fachausschuss in der Beratungsfolge, dem AUKM, konnte der Haushalt nicht beraten werden, weil die Vorlagen der Produktgruppen offensichtlich aus dem Haushalt 2023/2024 unkontrolliert in den neuen Haushalt 2025/2026 übernommen wurden. Daher gab der Ausschuss der Verwaltung Gelegenheit, bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses nachzubessern in der Erwartung, dass dort eine Beratung möglich sei. Doch statt

Fehler zu korrigieren, wurde der Entwurf unverändert und unkommentiert wieder vorgelegt.

Im mit Themen völlig überfrachteten Planungsausschuss konnten die Haushaltspunkte aus Zeitgründen gar nicht erst beraten werden, da die Verwaltung diesen Punkt ans Ende der Tagesordnung gesetzt hatte. Es gab noch nicht mal einen Beschluss zur Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss. Um dennoch vor der Sommerpause den Doppelhaushalt beschließen zu können, versuchten die Fraktionen von GRÜNE, Unser Wachtberg, SPD, UWG und FDP der Verwaltung eine Brücke zu bauen: Als eine Ablehnung im Haupt- und Finanzausschuss absehbar war, schlug Oliver Henkel vor, den Haushaltsentwurf ohne Beschlussfassung in den Rat zu vertagen und in der Zeit bis zur Ratssitzung einen Kompromiss zu finden.

Doch die CDU lehnte einen solchen Kompromiss brüsk ab und

bestand auf eine Abstimmung - mit der Folge der mehrheitlichen Ablehnung.

Eine Ablehnung, die dann auch im Rat konsequent erfolgte.

Statt die Kritik anzunehmen und sich um zeitnahe Verbesserungen zu bemühen, werden nun die Vereine als Geisel genommen, da in der vorläufigen Haushaltsführung keine freiwilligen Zahlungen erfolgen können. Dabei verschweigt die Verwaltung, dass sie diese Situation durch die viel zu späte Einbringung des Entwurfs vor allem selbst zu verantworten hat. Noch nie wurde ein NKF-Haushalt in Wachtberg erst im Mai vorgelegt. Statt Ratsbeschimpfung wäre den Vereinen mit rechtzeitiger und nachvollziehbarer Arbeit deutlich mehr gedient.

Der Beigeordnete belegt durch sein Nachkarten, dass er statt einer konstruktiven Lösung die Konfrontation sucht - letztlich zum Schaden der Gemeinde.

Oliver Henkel

Rechtzeitige Ausschreibung von Erfolg gekrönt

Jeannette Herrmann einstimmig zur künftigen Beigeordneten gewählt

Obwohl die Verwaltungsspitze (und in der Folge die CDU) sich heftig gegen eine zeitnahe Ausschreibung gewehrt hatten, zeigt die einstimmige Wahl von Jeannette Herrmann, dass alle anderen Fraktionen recht

hatten, nicht erst dann mit der Nachfolgesuche für den scheidenden Beigeordneten Swen Christian zu beginnen, wenn dessen Amtszeit zum 31.12.2025 ausläuft.

Mit Jeannette Herrmann be-

kommt die Gemeinde eine fachlich versierte, sehr engagierte und in der Wachtberger Verwaltung hoch geschätzte Beigeordnete, denn sie ist seit vielen Jahren dort tätig - in den letzten Jahren als Leiterin des

Fachbereichs 60 - Gemeindeentwicklung und Bauleitplanung. Die Wachtberger GRÜNEN gratulieren ihr sehr herzlich und freuen sich auf die gemeinsam anstehenden Aufgaben.

Oliver Henkel

Ende: Aus der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Aus der Ratsfraktion Wählervereinigung Unser Wachtberg

Ende gut - alles gut?

Ratssitzung mit vielen Weichenstellungen

Mit bemerkenswerter Einigkeit haben alle Fraktionen am 10. Juli gleich zu Beginn einer Marathon-sitzung Jeannette Herrmann, seit 2014 Fachbereichsleiterin für Gemeindeentwicklung und Bauleitplanung, zur neuen Beigeordneten gewählt. Sie folgt mit diesem eindrucksvollen Vertrauensvotum am 1. Januar 2026 dem amtierenden Beigeordneten Swen Christian. Der hatte ein Weitermachen ausgeschlossen und bewirbt sich stattdessen als Bürgermeister.

Fraktionsübergreifende Zustimmung

Einigkeit herrschte zudem bei der Entscheidung, den Berkumer Weg als Fahrradstraße auszuschildern, in Adendorf die Einrichtung eines Bestattungswaldes zu genehmigen und an der HDG-Schule einen Real-schulzweig zu etablieren. Fraktions-übergreifende Zustimmung fanden zudem die Klimaneutralitätskonzepte und die Errichtung eines Seniorenwohnheims auf dem Gelände des ehemaligen Hotels Dahl.

Weichenstellung

Baulandmanagement

Einstimmig beschloss der Rat auch den Änderungsantrag von **Unser Wachtberg** zum Grundsatzbeschluss für ein Baulandmanagement. „Gut, dass es kommt. **Unser Wachtberg** war es allerdings besonders wichtig, der Innenverdichtung eindeutigen Vorrang vor der Entwicklung in die Fläche einzuräumen“, so der Fraktionsvorsitzende Ulrich Feyerabend.

Lärmschutz

für Seniorenheim wird ignoriert

Klare Ablehnung durch **Unser Wachtberg** fand der Bebauungsplan für eine Pflegeeinrichtung auf dem Gelände der Wiesenau.

Die Mehrheit der Ratsmitglieder entschied sich für einen viergeschossigen, rd. 80 Meter langen Gebäudetrakt direkt an der Pecher Landstraße. Sie ist eine der am stärksten befahrenen Straßen in NRW. Hier beträgt der Verkehrslärm 72 dB tagsüber und 62 dB nachts. Die Schutzwerte des Bundesimmissionschutzgesetzes werden dabei dramatisch überschritten. Als Richtwerte außerhalb von Gebäuden werden dort u.a. bei Pflegeeinrichtung tagsüber maximal 45 dB und nachts 35 dB akzeptiert. Dabei entspricht eine Überschreitung um 10 dB einer Verdopplung des Geräuschpegels. An der Wiesenau sollen die Bewohnerinnen und Bewohner demnach künftig etwa dem achtfachen Lärmpegel ausgesetzt sein, was Schutzgesetze als tolerabel erachten. Unabhängig davon, ob dieses Pflegeheim als Einrichtung der Daseinsvorsorge für ältere Menschen aus Wachtberg oder als Investitionsobjekt gedacht ist, stellt sich die Frage, wer von den Befürwortern im Rat Eltern, Verwandte oder Freunde dort einziehen lassen oder es für sich selbst in Betracht ziehen würde.

Nach Ansicht von **Unser Wachtberg** wird unter dem Druck des nicht zu leugnenden Defizits an Plätzen für betreuungsbedürftige Menschen keine Ideallösung und nicht einmal eine Notlösung auf's Gleis gesetzt, sondern ein unzumutbares Domizil für Menschen in der letzten Phase ihres Lebens. „Deren Interessen müssen im Mittelpunkt bei der Suche nach einem wirklich geeigneten Standort stehen und nicht der eher zufällige Grundbesitz von Investoren. Das ist unsere feste Überzeugung!“, so Ulrich Feyerabend.

Klares „Nein“ der Mehrheit stoppt späten Haushalt

Bestand noch große Einigkeit im Rat über einen Antrag, die Aufstellung und den Vollzug des Haushalts durch geeignete Maßnahmen für die Ratsmitglieder wie für die Bürgerinnen und Bürger transparent, nachvollziehbar und verständlich zu machen, wurde die Verabschiedung des Haushalts 2025/2026 zu einer höchst streitigen Standortbestimmung der politischen Parteien. Der vom Beigeordneten Swen Christian und der Kämmerin Beate Pflaumann erst Anfang Mai -und damit so spät wie noch nie - eingebrachte Haushalt fand nur die Zustimmung der CDU. Sie verfügt aber nach dem Rauswurf der Grünen aus der gemeinsamen Koalition über keine Mehrheit mehr.

Die Vorsitzenden der fünf anderen Fraktionen lehnten den Entwurf aus vielfältigen, sehr differenziert vorgetragenen Gründen ab. Allgemeiner Tenor war, dass dieses Nein in der letzten regulären Ratssitzung dieser Wahlperiode hätte vermieden werden können. Unerklärlich sei, dass die Verwaltungsspitze in der langen Zeit, in der sie den Rat Monat für Monat über die Vorlage des Entwurfes vertröstete, keinerlei Austausch gesucht hat. Fehlentwicklungen und Unstimmigkeiten in dem absolut auf Kante genähten und von großen Risiken bestimmten Haushalt hätten so vorab ausgeräumt werden können.

Statt frecher Kommentare

„Nachbessern!“

Zur Bunkermentalität der Verwaltungsspitze passt die im Anschluss an die Sitzung veröffentlichte Presseeklarung der Gemeinde. Sie enthält schlicht Lügen! Die dezidiert

vorgetragenen Argumente der Mehrheit im Rat mögen dem Beigeordneten Swen Christian nicht gefallen. Aber zu äußern, die Ablehnung des Haushalts sei ohne Begründung erfolgt und glauben zu machen, dies sei nur Wahlkampfgetöse, das ist schon frech! Wer will, kann im Internet die Haushaltsreden aller Parteien nachlesen und die Sicht des Beigeordneten überprüfen.

Niemand kann glücklich darüber sein, dass wir auch nach 7 Monaten immer noch keinen genehmigten Haushalt haben. Im Fiasko der vorläufigen Haushaltsführung, die zur Beschränkung bei den Ausgaben führt, steckt die Gemeinde infolge der späten Vorlage allerdings bereits seit Monaten. Nur hat das bis zum 10. Juli weder die CDU noch die Verwaltungsspitze aufgeregt. Jetzt, beim Scheitern ihres Last-Minute-Haushalts, wird man wach und malt Horrorbilder an die Wand.

Festzuhalten ist, dass es nach wie vor die gesetzliche Aufgabe der Verwaltungsspitze ist, einen genehmigungsfähigen Haushalt vorzulegen. Sie muss jetzt die kommenden Wochen nutzen, daran zu arbeiten - ohne copy and paste mit Seiten der letzten Jahre. Und sie kann darauf bauen, dass der Rat eine solche Vorlage zügig und im Sinne der Bürgerinnen und Bürger beraten und verabschiedet wird.

Die Hand aller Fraktionen zur Lösung der Haushaltskrise ist jedenfalls ausgestreckt.

Vorausgesetzt, dieser Haushalt findet dann auch noch die Billigung des Rhein-Sieg-Kreises, könnten wenigstens die letzten Monate eines weitgehend verlorenen Jahres gestaltend genutzt werden.

Ulrich Feyerabend



Ende: Aus der Ratsfraktion Wählervereinigung Unser Wachtberg

„Ein großartiger und bewundernswerter Lebensweg“

Herbert Nelles erhielt Goldenen Meisterbrief - Erfolgreiches Familienunternehmen gegründet und aufgebaut - Mitarbeiter seit über 20 Jahren im Team

Bornheim-Roisdorf. „Es ist für mich als Bürgermeister und persönlich eine ganz besondere Ehre, heute einen Bürger und Unternehmer auszeichnen zu dürfen, der sich Zeit seines Lebens mit Leib und Seele erfolgreich der Gründung und dem Aufbau eines florierenden Familienunternehmens gewidmet hat. Herbert Nelles ist eine solche Persönlichkeit. Sein großartiger und bewundernswerter Lebensweg ist zugleich ein beeindruckendes Beispiel dafür, was Initiative, Anpacken, Intuition, Planen und Umsetzen möglich macht. Herbert Nelles ist ein echter Vollblutunternehmer“. Bornheims Bürgermeister Christoph Becker war voll des Lobes für den gerade 80 Jahre alt gewordenen Jubilar und überreichte ihm den Goldenen Meisterbrief im Bäckerhandwerk der Handwerkskammer. Schließlich hatte Herbert Nelles vor 50 Jahren seine Meisterprüfung erfolgreich bestanden und dazu hatten die Kinder Frank und Sandra Nelles eine kleine Feierstunde in seinem geliebten Café der Nelles Backmanufaktur im Roisdorfer SUT Center organisiert.

Roisdorf war Geburtsort für florierenden Familienbetrieb

Geboren 1945 in Heimersheim an der Ahr und aufgewachsen in Ahrbrück, fand Herbert Nelles im Herbst 1967 durch eine Zeitungsanzeige eine lukrative



Zwei, die sich gut verstehen: Für Bürgermeister Christoph Becker (r.) war es eine große Ehre, den Goldenen Meisterbrief Herbert Nelles überreichen zu dürfen. (Fotos: WDK)

Anstellung bei der Bäckerei Buchmann in Roisdorf. Diese übernahm er 1970, als der damalige Pächter das Geschäft aufgab. Gemeinsam mit seiner Frau Uta, die er 1966 geheiratet hatte, wagte er damit den Schritt in die Selbstständigkeit. Nach dem Besuch eines berufsbegleitenden Meisterlehrgangs der Kölner Handwerkskammer und erfolgreich bestandener Prüfung erhielt er am 9. Januar 1975 seinen Meisterbrief. Gemeinsam machten sich Herbert und Uta Nelles daran, nach

und nach einen florierenden Betrieb aufzubauen. „Ohne meine Uta wäre das nicht möglich gewesen“, betont Herbert Nelles immer wieder. „Denn nur in gegenseitigem Vertrauen und unermüdlichen Einsatz ist so etwas zu stemmen. Auch in dieser Hinsicht habe ich mit Uta das große Los gezogen.“ Auch kümmerte sich das Unternehmerpaar bereits früh um die Integration geflüchteter Kurden getreu dem Motto: „Wir beurteilen Menschen nicht nach ihrer Ethnie, sondern nach ihrer Bereitschaft und Offenheit zum Miteinander und gemeinsamen Machen.“ Kein Wunder, dass die Mitarbeiter es ihnen mit unglaublichem Einsatz bei der täglichen Arbeit dankten. Ein besonderes Highlight der kleinen Feierstunde waren die rund 25 Mitarbeiter, die mindestens 20, 30 oder sogar 44 Jahre ein bedeutender Teil des Nelles Teams sind. So wurde viel erzählt und gelacht aus den Zeiten der alten Backstube in Roisdorf.

Die Zukunft wird jetzt in Sechtem gestaltet

1995 erfolgte der Umzug in neue moderne Räumlichkeiten im gerade neu erschlossene Gewerbegebiet im Stadtteil Sechtem. Aus der kleinen Dorfbäckerei

wuchs so dank unermüdlichem Fleiß sowie vieler sach- und fachgerechter Entscheidungen ein moderner, effizienter und zukunftsorientierter Handwerksbetrieb. Mittlerweile sind 280 Mitarbeiter beschäftigt und 22 Fachgeschäfte in Bornheim und über die Stadtgrenzen hinaus versorgen die Kundschaft mit feinen Backwaren und Kuchen aus der Backmanufaktur.

Bereits seit einigen Jahren führen die Kinder Frank und Sandra Nelles die Backmanufaktur erfolgreich und modern in die Zukunft. Die Zertifizierung des Betriebes vor zwei Jahren zur „Gemeinwohl-Ökonomie“ lag der Backmanufaktur mit seinem Team besonders am Herzen. Dabei ist Ihnen neben dem persönlichen Umgang und respektvollem Arbeiten untereinander die Modernisierung und Zukunftsplanung der Backmanufaktur wichtig.

Gemeinsam wurde entschieden, einen Hybrid Backofen anzuschaffen, der nicht nur mit Gas, sondern auch mit Solarstrom geheizt werden kann, und somit die eigenen Solaranlage weiter zu nutzen. Mit Tom Nelles als Bäckermeister ist die dritte Generation mit im Team. Patricia Nelles ist aktuell neben dem Studium im Verkauf aktiv.

Ein großes Herz für Roisdorf und seine Vereine

Neben allem geschäftlichem Erfolg hat Herbert Nelles nie sein „Dörf“ Roisdorf, seine Vereine und das örtliche Leben vergessen. „Hier haben wir unsere Wurzeln. Alles, was ich erreicht habe, wäre ohne unser Mitbürger nicht möglich gewesen“, betont er. „Da ist es für mich eine Selbstverständlichkeit, etwas zurückzugeben. Denn nur gemeinsam werden wir eine gute und friedvolle Zukunft gestalten.“ Kein Wunder, dass er auf Geschenke zu seinem 80. Geburtstag verzichtete und stattdessen für den TuS Roisdorf, den er als 1. Vorsitzender einige Jahre leitet, sammelte. Damit für den neuen MultiCourt des Vereins eine stattliche Summe zusammenkam, wurde der Betrag durch eine Spende



Die langjährigen Mitarbeiter Roman Bienek (l.) und Dirk Wendt (r.) überreichten Herbert Nelles eine mit den Insignien seines Lieblingsvereins gestaltete Geburtstagstorte.



Großzügig spendeten Herbert Nelles und der Nelles Backmanufaktur 5.000 Euro für den TuS Roisdorf und zauberten ein strahlendes Lächeln in die Gesichter von Frank Kretschmer (r.) und Helmut Fingerhuth.

der Backmanufaktur Nelles auf 5.000 Euro aufgerundet. Da Vollblutunternehmer wie Herbert Nelles nie ganz ihr „Babys“, in diesem Fall die Nelles Backmanufaktur, verlassen können, schaut er auch heute noch regelmäßig in seinem Betrieb vorbei. Sein Rat und seine flotten Sprüche

werden nach wie vor nicht nur gern gehört, sondern auch beherzigt. Und die Unterstützung des Kassenteams bereitwillig in Anspruch genommen. Herbert Nelles ist eben ein Unternehmer von echtem Schrot und Korn, der mit seiner kommunikativen und humorvollen Art die Herzen seiner



Drei Generationen einer erfolgreichen Bäckerfamilie: Herbert und Uta Nelles im Kreise ihrer Kinder, Schwiegerkinder und Enkel (hinten von links): Valentina, Tom, Sandra, Patricia, Frank und Claudia.

Mitarbeiter, Geschäftspartner, Freunde und nicht zuletzt seiner Familie gewinnt. Möge er noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Lieben genießen können. (WDK)

Wir sagen Danke!

Und gratulieren Herbert Nelles, unserem Senior und Gründer der Bäckerei Nelles, zum goldenen Meisterbrief. Wir sind stolz auf Dich!

Wir danken unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Ihren fleißigen Einsatz in der Backstube, im Verkauf, auf dem LKW und in der Verwaltung! Und das teilweise schon seit über 40 Jahren! Wir sind stolz auf Euch!

Gerne verstärken wir unser Team in Longerich, Widdersdorf, Marsdorf und Holweide.

Herzlichst, Ihre Familie Nelles

Nelles-Backmanufaktur.de | |



Hinweis

Die nachfolgend aufgeführten Bekanntmachungen erfolgen rechtsverbindlich gemäß § 15 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Wachtberg durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg-Berkum, vom 21.07.2025 bis

03.08.2025. Der Aushang des Bekanntmachungshinweises zu den zugelassenen Wahlvorschlägen für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin erfolgte bereits am 10.07.2025. Online sind die Amtlichen Bekanntmachungen auf www.wachtberg.de abrufbar.

Bekanntmachung des Rhein-Sieg-Kreises

Bekanntmachung über die Offenlegung einer Grenzniederschrift (Nr. 2023_CI_00084)

Rhein-Sieg-Kreis, Der Landrat, Amt für Katasterwesen und Geoinformation, Siegburg

Bekanntmachung über die Offenlegung einer Grenzniederschrift (Nr. 2023_CI_00084)

Das in der Gemeinde Wachtberg gelegene Grundstück mit der Katasterbezeichnung Gemarkung Fritzdorf (4115), Flur 6, Flurstück 12 ist vermessen worden.

Gemäß § 21 (5) VermKatG NRW erfolgt die Bekanntgabe des Ergebnisses der Grenzermittlung und der Abmarkung von Grundstücksgrenzen durch Offenlegung der Grenzniederschrift (Nr. 2023_CI_00084) in der Zeit vom 04.08.2025 bis 04.09.2025 in der Katasterbehörde des Rhein-Sieg-Kreises, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Raum A 3.26 während der Servicezeiten Montag und Mittwoch von 08:00 bis 12:00 Uhr.

Einwendungen gegen die Grenzermittlung sind schriftlich oder zur Niederschrift bei mir unter der Anschrift (Rhein-Sieg-Kreis Der Landrat · Amt für Katasterwesen und Geoinformation · Herr Kreisvermessungsoberrat Bertram Stiel · Kaiser-Wilhelm-Platz 1 · 53721 Siegburg) zu erheben. Gegen die Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach der Offenlegung Klage beim Verwaltungsgericht Köln, Appellhofplatz 16, 50667 Köln erhoben werden.

Diese öffentliche Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet unter <https://www.wachtberg.de/aktuelles/amtliche-bekanntmachungen/> einsehbar.

Siegburg, 08.07.2025

Im Auftrag

gez. Bertram Stiel

Kreisvermessungsoberrat

Bekanntmachungshinweis

Bekanntmachung gemäß §§ 19, 46 b Kommunalwahlgesetz (KWahlG) NRW i.V.m. §§ 75 b Abs. 8, 30, 31 Abs. 4 Kommunalwahlordnung (KWahlO) NRW

und § 83 Abs. 4 u. 5. KWahlO NRW.

Die Wahlleiterin gibt die Zulassung der Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin sowie der Vertreter der Gemeinde Wachtberg, in der Gemeinde Wachtberg, für die Kommunalwahlen am 14. September 2025 öffentlich im Wege der vereinfachten

Bekanntmachung durch Aushang am Rathaus bekannt.

Die Bekanntmachung erfolgt rechtsverbindlich gemäß § 15 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Wachtberg durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg-Berkum und ist dort vom 10.07.2025 bis zum 24.07.2025 einsehbar.

Online ist die Amtliche Bekanntmachung auf der Internetseite der Gemeinde Wachtberg (www.wachtberg.de) auf der Startseite: Aktuelles - Amtliche Bekanntmachungen abrufbar.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Naturerlebnis in Wachtberg

Wachtberg-Niederbachem - Das Naturschutzgebiet Rodderberg und seine Heuschreckenfauna

Wachtberg-Niederbachem - Am Sonntag, dem 31.08.2025, lädt die Biologische Station Bonn/Rhein-Erft im Rahmen des Programmes **Naturerlebnis in Bonn**

und Umgebung zu einer naturkundlichen Exkursion auf den Rodderberg ein. Die Heuschreckenfauna des Rodderbergs (inkl. der zu den Fangheuschrecken zählenden Gottesanbeterin) steht im Fokus dieser Exkursion. Aber auch Fragen der Gefährdung und des

Schutzes dieses fast 100 Jahre alten NSG werden besprochen.

Bitte ziehen Sie festes Schuhwerk an. **Eine Anmeldung ist nur über die VHS Bonn möglich, www.vhs-bonn.de**

Treffpunkt: Wanderparkplatz an der Broichhofkapelle, auf dem

Rodderberg, Wachtberg-Niederbachem oder Bonn-Mehlem, **Uhrzeit:** 10.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr **Führung:** Biologische Station Bonn/Rhein-Erft-Kreis, Dipl.-Biol. Oliver Schall, Marc Schendzielorz



Babysitter-Vermittlung in Wachtberg

Wir bringen Familien und Babysitter zusammen!

Wachtberg (bp) - Sie suchen eine zuverlässige Betreuung für Ihr Kind?

Oder Sie möchten als Babysitter tätig werden und Familien in Wachtberg unterstützen?

Die Gemeinde Wachtberg bietet ab sofort eine Babysitter-Kartei an, eine unbürokratische Vermittlungshilfe für Eltern, die kurzfristig oder regelmäßig eine Betreuung für ihre Kinder benötigen.

So funktioniert's:

Die Kartei dient als Plattform, um Babysitter aus Wachtberg und



Umgebung mit Familien zusammenzubringen. Die Gemeinde sammelt Kontaktdaten und Angaben zu Qualifikationen, Verfügbarkeit und Erfahrungen der Babysitter und stellt diese bei Anfrage zur Verfügung - ganz unkompliziert.

Für Familien:

Wenn Sie eine Babysitterin oder einen Babysitter suchen, wenden Sie sich gerne an uns. Wir schlagen Ihnen verfügbare Babysitter aus der Kartei vor und stellen den Kontakt für Sie her!

Für Babysitter:

Du bist mindestens 14 Jahre alt und verfügst über ein Babysitter-Zertifikat, bist verantwortungsbewusst und hast Freude im Umgang mit Kindern? Dann würden wir Dich gern in unsere Kartei aufnehmen!

Kontakt und Anmeldung:

Interessierte Familien und Babysitter wenden sich bitte an:

Bettina Pfahl,
Gemeinde Wachtberg,
0228 9544-242,
bettina.pfahl@wachtberg.de

Bestellen Sie einen Starkregen-Experten ins Haus

Wachtbergs Berater stehen den Bürgern gern mit ihrem Fachwissen zur Verfügung

Wachtberg-Berkum (ar) - Der nächste Starkregen kommt bestimmt, nur wann er einen trifft, das wissen auch die Fachleute nicht. Die unangenehme Erfahrung, dass Regenfluten in Keller- und Wohnräume eindringen und Bauwerke zerstören können, haben viele Bürger im Gemeindegebiet bei vergangenen Starkregenereignissen leider bereits machen müssen. Deshalb haben die Gemeinde Wachtberg und die Gemeindewerke Wachtberg AöR jeweils zwei Mitarbeiter zu Starkregenberatern ausbilden lassen, die nun allen Bürgern mit ihrem Wissen zur Verfügung stehen. Ein Anruf oder eine Mail genügen.

Ausgebildet wurden die vier vom IKT, dem Institut für Unterirdische Infrastruktur, zum „Zertifizierten Berater Starkregenvorsorge“. Namentlich handelt es sich um Joshua Dickmeis vom Fachbereich Hoch- und Tiefbau und Markus Zettelmeyer vom Sachgebiet Brand- und Zivilschutz der Gemeinde Wachtberg sowie Volker Strehl und Sebastian Wortha von den Gemeindewerken Wachtberg AöR. Für eine Starkregenberatung vor Ort ist lediglich vorab ein Termin zu vereinbaren, entweder telefonisch unter 0228 / 9544-0 oder per Mail unter starkregenberatung@wachtberg.de.



v.l.n.r. Joshua Dickmeis, Markus Zettelmeyer, Volker Strehl, Sebastian Wortha

Der Starkregenberater betrachtet das jeweilige Gebäude in Bezug auf die Abwassersituation sowie wild abfließendes Oberflächenwasser und identifiziert Schwachstellen im oder am Gebäude. Er gibt Hinweise und Tipps,

was sich tun lässt, um diese zu beheben. Wichtig: Die Beratung ist kostenlos. Die Starkregengefahrenkarte auf der Homepage der Gemeinde Wachtberg gibt wichtige Hinweise darauf, wie groß die Gefahr und wie dringend der

Handlungsbedarf für eine Immobilie sein kann. Eigenvorsorge ist jedoch in jedem Fall eine gute Idee, und mit einem Starkregenberater an der Seite kann man sich sicher sein, dass die getroffenen Maßnahmen sich auch lohnen.

Fortschritt vor und hinter den Kulissen

Überblick laufender Bauprojekte der Gemeinde Wachtberg

Wachtberg (ar) - Sommerpause? Davon kann in der Gemeinde Wachtberg keine Rede sein, denn sämtliche Bauprojekte, die derzeit die Gemüter bewegen, schreiten deutlich voran: oft im Hintergrund, oft in komplexen Verfahren, aber stets mit dem Ziel, konkrete Verbesserungen für die Gemeinde zu schaffen.

Wer genau hinschaut, erkennt: Die Umsetzung läuft - Schritt für Schritt, Plan für Plan. Und das an vielen Stellen im Gemeindegebiet gleichzeitig.

Hier ein kurzer Überblick:

Sperrung Berkumer Weg

Damit der „Berkumer Weg“ von nun an sicher und vorrangig Fußgängern und Radfahrern zur Verfügung steht, werden dort versenkbare Poller eingebaut. Die vorbereitenden Baumaßnahmen wurden bereits erledigt. Was weder im ersten Schritt die Beschilderung noch die dem Vandalismus zum Opfer gefallene Schranke vermochte, wird also in nächster Zukunft Wirklichkeit: Die einzigen Kraftfahrzeuge, die dort unterwegs sein werden, sind die der Feuerwehr/Rettungskräfte und der betroffenen Landwirte.

Tiny-Häuser für Geflüchtete in Gimmersdorf

Um bei diesem wichtigen Projekt keine Zeit zu verlieren, laufen mehrere Arbeiten parallel. Ein wichtiger Schritt war die Abstimmung der Planung mit den Belangen der angrenzenden Nachbarn. Transparenz schafft Vertrauen, und das war und ist Anliegen der

Verwaltung. Das Bauantragsverfahren hat für das kleine Neubaugebiet - auch wenn es nur auf Zeit geplant ist - sämtliche baurechtliche Anforderungen zu erfüllen. Alle Abstimmungen erfolgen in enger Zusammenarbeit mit dem Rhein-Sieg-Kreis. Unterdessen wurden bereits die Fachplanungen mit Versorgungsträgern begonnen, sodass die Aufstellung mit der Erteilung der Baugenehmigung unmittelbar erfolgen kann. Auch im **Berkumer Hallenbad** ist die nächste Hürde überwunden. Das Lehrschwimmbecken wurde auf Dichtigkeit geprüft, und am Montag (7.7.) können die Fliesenleger ihre Arbeit aufnehmen, damit das Schwimmbad - wie zuletzt berichtet - im August an die enewa übergeben werden kann. Weitestgehend fertiggestellt sind die Dusch- und WC-Bereiche. Im Gastronomiebereich wurde die neue Außenterrasse bereits übergeben, die Arbeiten am Vorplatz stehen vor dem Abschluss.

Was die **Sanierung der Villiper Grundschule** angeht, laufen mehrere Prozesse parallel zueinander ab. Die Planung wurde vertieft und ausgearbeitet. Naturgemäß haben die Ausschreibungen der Fachplanungsleistungen einige Zeit in Anspruch genommen. Auch hier müssen selbstverständlich alle gesetzlichen Vorgaben (u.a. Vergabeordnung mit entsprechenden zeitintensiven Abläufen) eingehalten werden. Das Projekt liegt gut im Plan. Alle Schritte laufen in enger Abstimmung mit der



Foto: N. Roßberg

Schulleitung und dem Schulbetrieb ab.

Das Großprojekt **Sanierung Ortsdurchfahrt Holzem** (Krahnhofstraße), bei dem der ganze Ort praktisch auf links gedreht wird (inklusive des gesamten Untergrunds und der Versorgungsleitungen) liegt voll im Zeitplan und lässt schon jetzt erkennen, dass sich das Ortsbild komplett verändern wird. Mit dabei: Notwasserweg für Starkregenereignisse - das wird von der Verwaltung wie angekündigt mitgedacht, geplant und umgesetzt.

Auch bei den oben dargestellten, bereits laufenden Projekten gilt ein ganz **wichtiger Hinweis**: Der Rat der Gemeinde Wachtberg hat in der Sitzung am 10.07. den Haushalt zur Finanzierung der Projekte nicht genehmigt. Ohne eine Genehmigung drohen jedoch nicht nur Stillstände in den Projekten, sondern auch freiwillige Leistungen, beispielsweise an Vereine werden nicht ausgezahlt. Daher steht die weitere Entwicklung unter dem Vorbehalt des genehmigten Haushalts.

Gemeindeverwaltung Wachtberg

Rathausstraße 34
53343 Wachtberg-Berkum
Telefon: Zentrale (0228) 9544 0
Telefax: Zentrale (0228) 9544 123

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
zusätzlich nachmittags:

Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr -
letzter Einlass um 17:30 Uhr.

Das Bürgerbüro ist bereits ab 07.30 Uhr geöffnet.
Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

NOTRUFNUMMERN

Polizei-Notruf 110
Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst 112

Gas-Entstörsdienst 0800 3223222

e-regio GmbH & Co. KG Euskirchen

Strom-Entstörsdienst (24h) (0228) 33 88 99 88

Regionetz GmbH in Kooperation mit enewa GmbH

Notruf bei Abwasserschäden

Gemeindewerke Wachtberg, AöR (0228) 9544-156 u. -160
außerhalb der Dienstzeiten 0172 4306065

Notruf bei Wasserschäden

enewa GmbH (24h) (0228) 33 88 99 88
Ordnungsamt der Gemeinde Wachtberg (0228) 9544 300

Four And More präsentieren am 05. August 2025 eine Reise in die 50er- bis 70er-Jahre

Wachtberg-Ließem (ml) - Das Quartett um den Düsseldorfer Saxophonist Reiner Lottermoser nimmt das Publikum mit auf eine Reise in die 50er- bis 70er-Jahre. In der klassischen Besetzung Tenorsaxofon, Piano, Bass und Schlagzeug präsentiert **Four And More** ein Programm zwischen Hardbop und Soul Jazz. Der Bandsound wird dabei geprägt vom ausdrucksvollen Spiel Lottermosers und dem erdigen Swing der Rhythmusgruppe um den Kölner Pianisten Jürgen Buschka. Zum Repertoire gehören neben eigenen Stücken Kompositionen von Sonny Rollins, Roy Hargrove und

Herbie Hancock. Reiner Lottermoser - Tenorsaxofon, Jürgen Buschka - Piano, Ralf Diedenhofen - Kontrabass, Dirk Hogenacker - Schlagzeug. Nach dem Konzert sind alle jazzbegeisterten Musiker herzlich eingeladen, bei unserer offenen Jazz-Session mitzuspielen und den Abend gemeinsam musikalisch ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei, der „Hut“ darf gerne voll werden.
**Dienstag, 05. August 2025, 20 Uhr
Köllenhof, Marienforster Weg 14, 53343 Wachtberg-Ließem
Bitte beachten Sie die Parksituation vor Ort**



Four And More

Jazz-Sommer-Special am 29. August im Köllenhof

Wachtberg-Ließem (ml) - Was als Gedenkkonzert für den beliebten und 2022 plötzlich verstorbenen Wachtberger-Bonner-Jazz-Musiker Jürgen Dietz begann, entwickelt sich zu einem Highlight in der Wachtberger Kulturszene. Bereits zum 3. Mal findet das **JAZZ-SOMMER-SPECIAL** im Köllenhof statt, und zwar am **Freitag, 29. August 2025, ab 19.00 Uhr**. Bei hoffentlich bestem Wetter treffen drei Bands aufeinander, die durch ihren individuellen Zugang zum Jazz einen sehr abwechslungsreichen Abend garantieren.
Die Bands des Abends:
FREMDE FEDERN

Wie viel Blues steckt in Tears For Fears? Welchen Aggregatzustand hat Popmusik? Wie schmeckt „Pizza Abba“ ohne Käse? Wen die Antworten auf diese skurrilen Fragen interessieren, der ist bei den Fremden Federn genau richtig!
Thomas Schmittinger - E-Gitarre; Christian Kussmann - E-Bass; Claus Schulte - Drums
PAULA ROYD
Momentaufnahme. Unwiederholbare, inspirierte Soul-, Jazz- und

Rockzeit mit 3 Spielwütigen. Eigenwillige Köpfe, den Fokus immer auf der Aura des Songs und dem Augenblick.
Blanca Núñez - Vocals, Gitarre; Thomas Schmittinger - Gitarre, Vocals; Christoph Streit - Gitarre, Vocals
FEMMES VOKAL
Seit 15 Jahren begeistern Femmes Vokal mit einer einzigartigen Mischung aus Kraft, Spannung und Schönheit. Ihre Neuinterpretationen zeitloser Klassiker sind mal groß und majestätisch, mal zart und verspielt - immer aber voller Energie, Humor und Leidenschaft.

Britta Schreiner, Sonja Pelz, Simone Schmidt - Vocals; Thomas Schmittinger - Gitarre; Christian Kussmann - Bass; Christoph Streit - Gitarre
Der Eintritt ist frei, der „Hut“ darf gerne voll werden.
**Freitag, 29. August 2025, 19:00 Uhr
Köllenhof, Marienforster Weg 14, 53343 Wachtberg-Ließem
Bitte beachten Sie die Parksituation vor Ort**



Jazz-Sommer-Special

Nicht nur gut zu Fuß, sondern auch sicher!

Gelungener Auftaktworkshop des Fußverkehr-Checks im Berkumer Rathaus



Wachtberg-Berkum (ar) - Damit die umweltfreundlichste Fortbewegungsart - das Gehen - bei der Wachtberger Verkehrsplanung nicht zu kurz kommt, wird die Gemeinde durch einen **professionellen Fußverkehrs-Check** unterstützt, für den sie vom Verkehrsministerium des Landes NRW und dem Zukunftsnetz Mobilität NRW ausgewählt wurde. Dieser nahm mit dem Auftaktworkshop am 23.06.2025 einen vielversprechenden Anfang. Im Fokus des Checks steht der Ortsteil Berkum, dem durch das Schulzentrum, mehrere Kitas, das Altenstift Limbach und das Einkaufszentrum eine zentrale Rolle zukommt.

Unter regem Austausch der Bürgerschaft, der Kommunalpolitik und der Verwaltung wurden verschiedene Routen erarbeitet, die an zwei Begehungsterminen begutachtet werden sollen. Dass Bürgerbeteiligung keine Altersgrenzen kennt, bewies eine pfiffige Grundschülerin, die vor

allem hinsichtlich der Schulwegsicherung wichtige Beiträge leistete. Diese bildete zusammen mit dem Thema Barrierefreiheit den Schwerpunkt unter den vorgeschlagenen Maßnahmen.

Lara Heinkel vom Zukunftsnetz Mobilität stand der Verwaltung als kommunale Ansprechpartnerin zu Seite. Die Moderation übernahm Theresa Heitmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Planungsbüro „Planersocietät“ mit den Schwerpunktthemen Rad- und Fußverkehr.

Einen weiteren wichtigen Baustein des Fußverkehrs-Checks bilden die nun anstehenden beiden Begehungen vor Ort, die im Herbst stattfinden werden. Auch dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde herzlich eingeladen. Die genauen Termine werden in nächster Zeit bekannt gegeben. Helfen Sie dabei, Wachtberg ein Stück sicherer, nachhaltiger und fußgängerfreundlicher zu gestalten.

Schuljahr 2026/2027

Anmeldungen der Schulneulinge

Wachtberg-Berkum (vs) - Die Gemeinde Wachtberg hat alle Erziehungsberechtigten von schulpflichtigen Kindern angeschrieben und gebeten, ihre Kinder für das kommende Schuljahr anzumelden. Das frühzeitige Anmeldeverfahren dient dazu, rechtzeitig für Schule und Gemeinde Planungssicherheit zu erhalten. Dazu gehören auch frühzeitige Förderdiagnosen. Im Gebiet des Schulträgers sollen möglichst gleich starke Klassen gebildet werden. Dies gilt insbesondere für die Eingangsklassen bzw. Schuleingangsphase. In der Grundschule beträgt der Klassenfrequenzrichtwert 23 Schüler bei einer Bandbreite von 15 bis 29 Schülern.

Wer ist schulpflichtig?

Kinder, die bis zum 30. September 2026 das sechste Lebensjahr vollenden, werden zum 01. August desselben Kalenderjahres schulpflichtig.

Kinder, die nach dem 30. September 2026 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind. Die entsprechenden Anträge können beim Bürgermeister der Gemeinde Wachtberg, Fachbereich 40 Bildung, Jugend und Sport, Rathausstr. 34, 53343 Wachtberg angefordert werden.

In der Gemeinde Wachtberg gibt es **vier Grundschulen an fünf Standorten**

1. Gemeinschaftsgrundschule Wachtberg-Adendorf

Neue Schule 15, 53343 Wachtberg, Tel. 02225 / 2500, E-Mail: ggs.wachtberg-adendorf@t-online.de

2. Gemeinschaftsgrundschule Wachtberg-Berkum

Schulzentrum Berkum, Stumpebergweg 5, 53343 Wachtberg Tel. 0228 / 39154-0, E-Mail: sekretariat@berkum.nrw.schule

3. Gemeinschaftsgrundschule Wachtberg-Niederbachem

Langenbergsweg 2, 53343 Wachtberg, Tel. 0228 / 343735, E-Mail: drachenfelsschule@ggs-niederbachem.de

4. Kath. Grundschule Wachtberg-Villip (Grundschulverbund Villip/Pech) Katholische Grundschule Wachtberg-Villip

Villiper Hauptstr. 21, 53343 Wachtberg, Tel.: 0228 / 324277, E-Mail: kgs@grundschulverbund-villip-pech.de
Katholische Grundschule Wachtberg-Pech

Am Langenacker 1, 53343 Wachtberg, Tel.: 0228 / 325534

Die Schulanmeldungen sind bis zum **19.08.2025** per Post oder per E-Mail (schultraeger@wachtberg.de) an den Bürgermeister der Gemeinde Wachtberg, Fachbereich 40 Bildung, Jugend und Sport, Rathausstr. 34, 53343 Wachtberg, einzureichen. Termine für die Vorstellungsgespräche bei den einzelnen Schulen werden den Eltern separat von der jeweiligen Schule mitgeteilt. Bei der Aufnahme gilt das Prinzip der nächstgelegenen Schule.

Es gibt keine Wahlmöglichkeit. Aufnahmeentscheidungen werden erst nach Abschluss des gesamten Anmeldeverfahrens getroffen. Für Rückfragen stehen Ihnen im Wachtberger Rathaus im Fachbereich 40 Bildung, Jugend und Sport Frau Veronika Salah (0228/9544-187) und Frau Maika Schmidt (0228/9544-191) gerne zur Verfügung.

Sprechstunden/Termine

Erziehungs- und Familienberatung

Die nächste Sprechstunde der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises, Aachener Straße 16, Rheinbach, Tel. (02226) 92785660, findet am **Donnerstag, 14. August 2025**, von 09.00 bis 10.00 Uhr im **Kommunalen Familienzentrum „Drachenfelder Ländchen“**, Zwischen den Hüllen 1-9 in Wachtberg-Villip, Telefon: (0228) 4038760 statt. **Anmeldungen** erbeten - über die Erziehungsberatungsstelle oder beim Familienzentrum / Kindergarten.

Deutscher Kinderschutzbund

Die kreisweite Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch, Misshandlung und Vernachlässigung des Deutschen Kinderschutzbundes befindet sich in 53757 Sankt Augustin, Kölnstr. 112-114, Tel.: (02241) 28000. In Wachtberg bietet das Kommunale

Familienzentrum „Drachenfelder Ländchen“, Zwischen den Hüllen 1-9, in **Villip** eine Kontakt- und Informationsmöglichkeit. Die Sozialpädagoginnen der Beratungsstelle in Sankt Augustin unterstützen Mütter, Väter, Kinder und Jugendlichen sowie alle Hilfesuchenden dabei, die Rechte der Kinder auf Selbstbestimmung, gewaltfreie Erziehung und seelische Gesundheit einzufordern, zu wahren und zu fördern. In Krisensituationen geben sie Hilfestellung beim weiteren Vorgehen. Internet www.kinderschutzbund-sankt-augustin.de.

ASB-Hebammenmobil

Das mit einer Hebamme und einem/einer Rettungssanitäter/in besetzte Hebammenmobil des Arbeiter-Samariter-Bund NRW e.V. (ASB) bietet Familien niedrigschwellig und unbürokratisch Hebammenleistungen an. So können in der mobilen Hebammen-

praxis Beratung und Betreuung rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und Stillzeit stattfinden. Das ASB-Hebammenmobil steht **immer freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr** auf dem **Parkplatz am Einkaufszentrum, Am Wachtberg-ring in Berkum**. Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung auf www.asb-hebammenmobil.de erwünscht, zwingend erforderlich aber nicht.

Offener Babytreff

Zu einem offenen Babytreff lädt die Familienhebamme Felicitas Josmann Mütter und Väter mit Kindern im ersten Lebensjahr am **Dienstag, 19. August 2025** von 10.00 bis 11.30 Uhr, ins **Familienzentrum Drachenhöhle**, Mehlemer Straße in Wachtberg-Niederbachem, Telefon (0228) 857141 ein. Neben der Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch, zum Kennenlernen und Kontakte

knüpfen, besteht die Möglichkeit, mit der Familienhebamme Fragen zum Stillen/zur Flaschnahrung, zu Ernährung/Einführung der Beikost und zur Entwicklung des Kindes im gesamten ersten Lebensjahr zu klären.

Elektro-Kleinteile- und Schadstoff-Mobil

Das Elektro-Kleinteile- und das Schadstoff-Mobil kommen wieder nach Wachtberg. Beide stehen am **Dienstag, 19. August 2025**, von 12.30 bis 17.30 Uhr in Niederbachem: Sebastianushöhe 5 (Parkplatz vor dem Schützenhaus). Elektrokleingeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind mit einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet. Sondermüll gehört ebenfalls nicht in die Mülltonne. Details sind auf www.rsag.de abrufbar oder der RSAG-Broschüre „Abfallkalender“ zu entnehmen. Rückfragen beantwortet die RSAG auch unter Tel. (02241) 306 306.

Wenn wucherndes Grün zur Gefahr wird

Wachtberger Verwaltung bittet um Rückschnitt, wo es nötig ist

Wachtberg (ar) - Das sommerliche Wetter lässt das Grün sprießen. Allerdings sollten überhängende Äste und wuchernde Zweige von Hecken nicht in Geh- und Radwege oder die Fahrbahn von Straßen hineinragen. Sträucher und Heckenpflanzen mit Dornen und Stacheln sind besonders gefährlich. Liebe Grundstückseigentümer, bitte achten Sie darauf, dass Bäume, Sträucher und Hecken die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht beeinträchtigen. Rollstuhlfahrer, Menschen mit

Blindheit und Sehbehinderung, Familien mit Kinderwagen und Kinder auf Fahrrädern sollten sich nicht im Geäst verfangen. Und bei Dunkelheit besteht Verletzungsgefahr. Bis zum 30. September darf laut Bundesgesetz nicht radikal zurückgeschnitten werden, aber der Verkehrsraum muss frei bleiben. Auch Hausnummern, Straßenschilder und Lampen sollten sichtbar sein und Parkbuchten frei bleiben. Ihre Mitmenschen werden es Ihnen danken.



Veranstaltungskalender

Sa 19.07.2025
09.30 bis 17.30 Uhr - Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben
Sensen lernen mit dem Streuobstwiesenverein
Verein zur Pflege und Förderung der Streuobstwiesen in Wachtberg e.V.
Sa 19.07.2025
11.00 bis 13.00 Uhr - Bondorfer Straße 7, Niederbachem
Saftverkauf
Verein zur Pflege und Förderung der Streuobstwiesen in Wachtberg e.V.
Sa 19.07.2025
Ab 18.00 Uhr - Gimmersdorfer Dorfsaal, Kommunalweg 5b, Gimmersdorf
Livemusik mit Next Alley
Grün-Gold Gimmersdorf e.V.
So 20.07. bis So 27.07.2025
Jugendcamp in Bernareggio,

Italien
Partnerschaftsverein Wachtberg e.V.
Mo 21.07.2025
18.00 bis 20.00 Uhr - Köllenhof Ließem, Marienforster Wet 14, ZWAR - „Zwischen Arbeit und Ruhestand“ Basisgruppentreffen
Gemeinde Wachtberg
Fr 25.07.2025
15.00 bis 18.00 Uhr - Naturnaher Schaugarten, hinter dem Rathaus, Berkum
Pflege- und Infotreffen im Naturnahen Schaugarten
Agenda-Arbeitskreis „Naturnahe Gärten in Wachtberg“
www.schaugarten-wachtberg.de
Sa 26.07.2025
10.00 Uhr - Kath. Familienzentrum St. Marien, Am Bollwerk 3, Berkum
Samstagstreff - Hilfe beim Erlernen der deutschen Sprache

Ökumenischer Arbeitskreis
Sa 26.07.2025
11.00 bis 13.00 Uhr - Bondorfer Straße 7, Niederbachem
Saftverkauf
Verein zur Pflege und Förderung der Streuobstwiesen in Wachtberg e.V.
Wachtberger Wander-Verein
Wöchentliche Wanderungen mittwochs um 14.00 Uhr und Spaziergänge donnerstags um 14.00 Uhr ab Parkplatz Schwimmbad.
Tageswanderungen jeden Sonntag.
Informationen www.wachtberger-wander-verein.de
ADFC Wachtberg
Wöchentliche Radtour mittwochs um 18.00 Uhr - ab Hallenbad, Oberdorfstraße, Berkum bis 17.09.2025
Feierabendradtour durch Wachtberg



Infos: www.wachtberg.adfc.de
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg
Wöchentlich dienstags ab 12.08.2025 bis 16.12 von 19.00 bis 22.00 Uhr - Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
Brettspiel-Abend
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg
Drehwerk 17/19, Töpferstraße 17-19, 53343 Wachtberg-Adendorf, Telefon 02225-7081719,
Programm unter www.drehwerk-1719.de
Die veröffentlichten Termine werden von den Veranstaltern mitgeteilt. Die Gemeinde Wachtberg übernimmt keine Gewähr für die Korrektheit und die tatsächliche Durchführung der Veranstaltung. Nähere Infos unter 0228 / 9544-176.

Musikalische Reise mit spanischem Temperament

Virtuoser Kammermusikzauber zur Eröffnung der 18. Wachtberger Kulturwochen

Wachtberg-Gimmersdorf (ar) - Mehr als 150 Gäste erschienen am sommerlichen Freitagabend zur Eröffnung der 18. Wachtberger Kulturwochen im großräumigen Atelier von Michael Franke in Gimmersdorf, wo die beeindruckenden Gemälde des Künstlers für die passende feierliche Atmosphäre sorgten. Der Hausherr wies in seiner Begrüßungsansprache darauf hin, dass die Wachtberger Kulturwochen in diesem Jahr zum 18. Mal stattfinden, also volljährig geworden sind und eine beinahe professionelle Reife erlangt haben.

Auch Wachtbergs Bürgermeister Jörg Schmidt betonte, dass eine neue Kulturwochen-Ära begonnen habe, da die Organisation des Wachtberger Großereignisses nach vielen Jahren unter der Leitung von Marlies Frech nun in den Händen der neuen Kulturbeauftragten Monique Lebahn liege. Beiden richtete Schmidt aufrichtigen Dank aus. Und dann sprach nur noch die Musik. Von den Weiden, die Johann Sebastian Bach in seiner Kantate 208 besingt, ging es mit Joaquim Nin, Alexander Glasunow und Isaak Albéniz



durch ganz Spanien, und zum Abschluss ließ Natalia Kazakova am Cello ihren Bogen William Henry Squires Tarantella tanzen. Ingrid Wessels begleitete die Cellistin bravourös am Klavier und unterhielt das atemlose Publikum zwischendurch mehrfach mit kurzen sympathischen Erläuterungen zu dem musikalischen Hochgenuss. Um zu betonen, dass in der

Gemeinde neben der Professionalität und der perfekten Organisation auch das Wohlgefühl niemals zu kurz kommt, bezeichnete sie alle Anwesenden als „Wachtberger Großfamilie“. Zum Abschluss der musikalischen Reise belohnte das Publikum die Künstlerinnen mit überschwänglichem Applaus, und der Bürgermeister überreichte zusammen mit Wachtbergs Beigeordneten Swen Christian den beiden Damen sommerlich üppige Blumensträuße. Im mediterran anmutenden Innenhof wurde der gelungene Auftakt der Wachtberger Kulturwochen gefeiert, bis der Abend gemütlich ausklang. Alle Gäste wussten, dass sie sich in den nächsten zwei Wochen häufiger sehen würden, um den ein oder anderen Kunstgenuss zu teilen. Insgesamt 65 kulturelle Ereignisse werden in Wachtberg bis zum 20. Juli geboten - ein Festival der Künste, das seinesgleichen sucht und längst über die Grenzen der Region hinaus bekannt ist.



Bayreuth ist nichts dagegen

Aufzeichnungen einer Wachtberger Pressesprecherin während der 18. Wachtberger Kulturwochen



Duo-Konzert Cello und Klavier

Wachtberg (ar) - **Samstag, 5. Juli**, Auftakt der 18. Wachtberger Kulturwochen. Die Kulturbefauftragte im Büro nebenan ist schon seit Wochen im Arbeitsrausch. 65 Veranstaltungen in 17 Tagen, das muss man erst mal unter einen Hut kriegen. Das Genie beherrscht das Chaos. Sämtliche Medien wurden bespielt. Das Eröffnungskonzert am Vorabend war ein Traum, alles hat geklappt - unglaublich!

10:00 Uhr: Treffen am Bernareggiplatz, Ausstellung „Kreative Köpfe im Salon der Farben.“ Wir werden mit Sekt begrüßt, alkoholfrei natürlich und echt lecker. Der Friseursalon hat sich in einen Kunsttempel verwandelt. Malerei, Landschaftsfotografien aus Wachtberg und Sofortbildfotografie. Höchst originelle Ausstellungsfläche.

10:45 Uhr: Eröffnung der Ausstellung „Wachtberger in Bunt I“ des Kunstkreises im Dorfsaal Gimmersdorf. Malerei, Makramee-Arbeiten, Schmuck und Schönes aus Filz. Vernissage mit viel guter Laune und leckerem Kuchen. Ein erstes Bild gekauft, damit ist das Tagesbudget, das ich mir erlaubt habe, eigentlich schon verbraten.

11:30 Uhr: Ließem, „Offener Schmitzhof“, eine von Wachtbergs schönsten Hofanlagen im strahlenden Sonnenschein. Fotografien, Malerei, handgefertigter Schmuck, Goldschmiedekunst, Honig, Wein,

Arbeiten aus Holz und Beton und kreative Kinder mit der besten Zitronenlimo der Welt. Hier muss ich noch mal hin.

12:00 Uhr: Zweite Station in Ließem: Köllenhof. Der WDR ist gerade da und dreht für die Lokalzeit. Nette Gespräche, tolle Aufnahmen. Ich bringe Kamera, Stativ und die Journalistin zum Schmitzhof und brauche dringend eine Erfrischung: ein Glas Weinschorle.

13:00 Uhr: Zurück in den Köllenhof, wo ich noch gar nicht richtig geschaut habe. Ausstellung der



Künstlergruppe creativ 2.0 eckig - bunt - rund. Malerei, Bildhauerarbeiten, handgefertigte Taschen und Accessoires und Schmuck. Die Bonner Rundschau war auch schon da. Ich kann nicht widerstehen, kaufe ein Armband und überziehe mein Budget.

14:00 Uhr: Ausstellung „Siehst Du’s“ im Atelier 18/80 in Adendorf. Malerei von 13 Teilnehmerinnen, 29 Bilder auf 43,5 Metern (für jede Künstlerin 1,5 Meter Platz) - eine spannungsreiche Entdeckungsreise.

14:30 Uhr: Ausstellung „Blütenzauber“, Malerei in Öl - ein Blumenmeer.

15:00 Uhr: Auch in Pech: Malerei in Öl und Acryl und kleine Skulpturen. Was man aus Kleiderbügeln alles machen kann!

15:30 Uhr: Villip, Aquarelle, Zeichnungen und Holzschnitte zu Themen der Landschafts- und figurativen Malerei. Sehr heimelig.

16:00 Uhr: Hula Workshop im Turm der alten Windmühle in Villip. Der heimliche Renner. Begeisterte Tänzerinnen. Die Kollegin wird vom Bonner Generalanzeiger

interviewt. Das war sicher nicht der letzte Hula-Workshop.

17:00 Uhr: Niederbachem, Duo-Konzert Cello und Klavier. Beethoven, Mendelssohn und Stravinsky - Weltklasse.

18:00 Uhr: Berkum, „Pommes und Champagner“. Ich genieße beides. Ein kleiner Plausch mit der Band „De Flönz“ und viele fröhlich feiernde Menschen. Allmählich tun mir die Füße weh, aber die Stimmung ist super.

19:30 Uhr: Niederbachem, „Chor trifft Herz“ im Henseler Hof. Konzert der Chorgemeinschaft „Singen in Wachtberg 1922 e.V.“ Eine bunte Truppe jeden Alters. Erst mal eine Cola, damit ich nicht schlappmache und mitsingen kann.

20:30 Uhr: Schlagerparty der Feuerwehr auf dem Grillplatz hinterm Stumpeberg. Schöner kann der Tag nicht ausklingen. Viele nette Menschen in Feierlaune, Leckerer vom Grill und kühle Getränke.

Fazit: Ein großartiger Tag, wie es ihn nur in Wachtberg geben kann. Und das ist erst der Anfang! Unglaublich!



Hula Workshop

Höhepunkte der ersten Woche



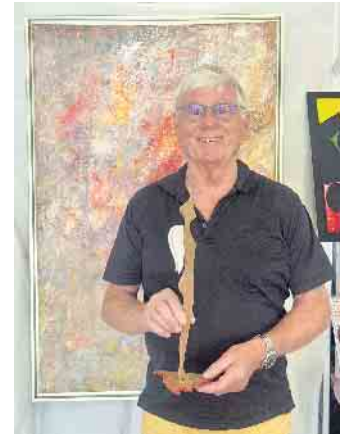
Anton-Raff-Konzert in Berkum



Lasst Blumen blühen
Töpfergruppe in Niederbachem



Wachtberger in Bunt I in Gimmersdorf



Ausstellung Kostic/Wenzel in Pech



Blue Moods Big Band und V. Granlund-Kaftan in Niederbachem



Chor trifft Herz in Niederbachem, Foto: R. Krämer



Bücher Bilder und Kreatives Bücherei in Niederbachem



Das ist ein Tag der klingen mag in Ließem



Creativ 2.0-eckig-bunt-rund in Ließem



Kreative Köpfe im Salon der Farben in Berkum



Farbleuchten in Pech



Katholische Öffentliche Bücherei in Niederbachem



Kreativ-Werkstatt Farbecht in Berkum



Literatenpotraits in Niederbachem



Offener Schmitzhof in Ließem



Malerische Impressionen in Villip



Mandolinenorchester in Ließem



Pommes und Champagner in Berkum



Siehst du's in Adendorf



The Rhubarbs in Niederbachem

„Kunst und Kultur in Wachtberg“ (KuKiWa)

Kinder - und Jugendkonzert auf der Burg Adendorf

KuKiWa lädt ein: Klassische Musik in einem der schönsten Innenhöfe der Burgen in Wachtberg. Am **Sonntag, 7. September**, ist es wieder so weit, und der Innenhof der Burg Adendorf wird erneut in einen Konzertsaal mit unverwechselbarer Atmosphäre verwandelt. Der Verein für Kunst und Kultur in Wachtberg und die Familie von Loë laden alle Kultur- und Musikinteressierte um **11 Uhr zum Matinée-Konzert** ein, um viele junge Musikerinnen und Musiker in ihrem Element zu erleben. Eröffnet wird das Konzert vom Kinderchor der Adendorfer Grundschule. Es folgen schöne Geigen- und Flötenklänge, auch wunderbare Klavier- und Harfenmusik. Eine professionelle Mischung erwartet das Publikum von den jungen Künstlerinnen und Künstlern im Alter ab sechs Jahren. Eine abwechslungsreiche Reise führt durch die Musikgeschichte vom Barock über Klassik bis ins 21. Jahrhundert. Es ist einfach wunderbar zu erleben,

dass es in Zeiten der sozialen Medien trotzdem oder gerade deshalb, so viele junge Menschen gibt, die ein ganz anderes Interesse hegen. Meist solistisch stellen sie ihr eigenes Hobby dar und präsentieren ihr Können mit der ganzen musikalischen Bandbreite, die uns die Musik bietet. Hausherrin Gabriela Freifrau von Loë wird in gewohnter Weise durch das Programm führen. KuKiWa wünscht den jungen Künstlern, dass sich über den Kreis der unverzichtbaren Zuhörerschaft aus Eltern, Geschwistern und Großeltern auch viele weitere Musikliebhaber auf der Burg finden werden. Die jungen Musiker haben es absolut verdient. Wir freuen uns auf Sie. Der Eintritt ist frei und Parkmöglichkeiten gibt es ausreichend vor der Burg. Nähere Informationen über unseren Förderverein für Kunst und Kultur und unsere Veranstaltungen können Sie auf unserer Internetseite www.kukiwa.de einsehen. (C.v.D./ KuKiWa)

KIRCHE

Design für die Evangelische Kirche

Die Evangelische Kirche im Rheinland ist im Umbruch und das betrifft auch den Kirchenkreis Bonn. Hier wollen unter anderem die Evangelischen Kirchengemeinden Hersel, Vorgebirge und der Altfeurer Teil der Kottenforstgemeinde ab 2026 zu einer neuen Kirchengemeinde fusionieren. Nach der Entscheidung der beteiligten Gemeinden wird sie „Evangelische Emmaus-Kirchengemeinde an Rhein und Vorgebirge“ heißen. Nun musste auch ein neues Gemeindelogo gefunden werden. „Es war klar, dass es etwas Neues sein soll und keine Kombination aus den drei bisherigen Logos der Ursprungsgemeinden“, sagte Karsten Thon, der Leiter der Lenkungsgruppe für die Fusion der drei Gemeinden. Die Lenkungsgruppe hatte sich dazu entschieden, auf die Kreativität der Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang „Gestaltungstechnische Assistentinnen und Assistenten“ der Glasfachschule NRW in Rheinbach zu setzen, statt eine professionelle Agentur zu beauftragen. Deshalb war Anfang des Jahres ein Kooperationsvertrag mit der Glasfachschule Rheinbach für das Design eines Logos der neuen Kirchengemeinde abgeschlossen worden.

Nach mehreren Iterationsstufen war es nun so weit. Am 12. Juni fand die Abschlusspräsentation in den Räumen der Glasfachschule NRW in Rheinbach statt, die von Fr. Kaufhold und den Schülerinnen und Schülern des Bildungsgangs „Gestaltungstechnische Assistentinnen und Assistenten“ professionell vorbereitet wurde. Schon im Vorfeld hatte sich gezeigt, dass die Entscheidung für die Glasfachschule richtig war. „Die Designentwürfe der Schülerinnen und Schüler waren absolut herausragend“, sagte Pfarrer Stefan Sorgatz, der für die Evangelische Kirchengemeinde Hersel mit an der Abschlusspräsentation teilnahm. Nach langem Abwägen und Diskutieren standen die drei Gewinner-Logos fest: Siegerin des Designwettbewerbs ist Lina Zöller. Auf die Plätze zwei und drei reihen sich die Designs von Jana Neuber und Marie Esch ein. Jetzt müssen die Presbyterien der drei Kirchengemeinden entscheiden, welches Logo in Zukunft das Aushängeschild der neuen Kirchengemeinde sein wird.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Wir Wachtberger

wir-wachtberger-online.de | wir-wachtberger-online.de/e-paper

Adendorf (mit Klein Vilgert) · Arzdorf · Berkum · Fritzdorf · Gimmersdorf · Holsen · Lißem · Niederbachem · Oberbachem (mit Kürrighoven) · Pech · Vilgert (mit Vilgert) · Worthoven · Züllichoven

MEDIENBERATER*INNEN

Xenia Klass / Petra Peiseler

Tim Hendricks

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL verkauf@rautenberg.media



Klangvolle Auszeit vom Pflegealltag

Sie pflegen eine*n Angehörige*n und haben Lust auf eine aktive Auszeit?

Dann tun Sie sich etwas Gutes und singen Sie mit uns! Denn Singen macht nicht nur Spaß, sondern stärkt Studien zufolge auch das Herz-Kreislauf-System und kann Stress abbauen. Die Leitung übernimmt Georg Brinkmann,

Musiktherapeut (FH) und künstlerischer Leiter bei der von Eckart von Hirschhausen gegründeten Stiftung Humor Hilft Heilen.

Nächste Termine:

25. August, 22. September, 20. Oktober, 1. Dezember, jeweils von 17 bis 18 Uhr

Wo: Margarete-Grundmann-Haus, Lotharstraße 84-86, 53115 Bonn

Anmeldungen bitte an pflegeselbsthilfe-bonn@

paritaet-nrw.org oder telefonisch: 0228 94 93 33 44

Pflegedienst Herbst & Partner
Tag & Nacht erreichbar
Tel. 02 28 - 44 66 74 56

Pflegedienst Herbst & Partner
 Häusliche Pflege, Intensivpflege,
 24-Stunden-Betreuung
www.pflegedienst-herbst-partner.de
Wir sind für Sie da!

Ihr Pflegedienst für Wachtberg und Umgebung!

Unsere Leistungen:

Häusliche Pflege
 Betreuung bei Demenz
 Kostenlose Pflegeberatung
 u.v.m.

Medizinisch Häusliche Pflege Bode GmbH
immer für Sie erreichbar Telefon 02 28 - 932 30 13
www.pflegedienst-wachtberg.de

SPORT

Pecher Fußball-Mädels starten in den Spielbetrieb

Der FC Pech meldet zur kommenden Saison 2025/2026 wieder eine Mädchen-Fußballmannschaft.

Nach langer Zeit wird es wieder ein D-Jugend-Team geben, das sich im Spielbetrieb mit anderen Vereinen messen möchte. Am Montag, 30. Juni, absolvierten die Mädels um die Trainerinnen Anna & Isabella das erste Freundschaftsspiel gegen das Team vom SV Wachtberg. Das Ergebnis stand hier weniger im Vordergrund, da die Gegnerinnen schon viel mehr Spielpraxis sammeln konnten.

Vielmehr sollten hier die ersten Erfahrungen gemacht werden, da es ja nach der Sommerpause dann auch endlich losgeht.

Es war sehr schön mitanzusehen, mit wieviel Einsatz und Freude alle das erste Spiel angingen.

Wir freuen uns auf viele weitere Spiele und drücken ganz fest die Daumen.

„Zum Glück gibt's Pech!“ - FC Pech e. V.



Foto: RVI



Sanitär Gas Wärme

NEUBAU · BAD & HEIZUNG · MODERNISIERUNG
SOLARANLAGEN · WARTUNG & REPARATUREN

IHR MEISTERBETRIEB
Jürgen Hamacher GmbH

Siebengebirgsblick 24
53343 Wachtberg
Tel. 0228 327276 · Mobil 0160 97915169
www.haustechnik-hamacher.de
hamacher-wachtberg@t-online.de

Regionale Landwirtschaft: Informativer Nachmittag im Obsthof von Hubertus Wolf



Die gut gelaunten Besucher auf der Fahrt zu den Obstkulturen

Günstig. Nah. Sicher.

enewa
Energie + Wasser Wachtberg



DRACHENGAS

< 4.000 kWh	12,64 ct/kWh	GP 104,21 €
4.001 - 50.000 kWh	9,78 ct/kWh	GP 211,31 €
> 50.001 kWh	9,62 ct/kWh	GP 311,27 €

DRACHENSTROM 34,16 ct/kWh GP 137,00 €

Die Preise für **Drachengas** und **Drachengas** verstehen sich inkl. 19% MwSt. für die Laufzeit von einem Jahr.

Wachtberg-Werthhoven: Obstbauer aus Leidenschaft - nur so lassen sich das Engagement und die Energie, mit der Hubertus Wolf in Werthhoven seinen großen Betrieb betreibt und leitet, in drei Worten zusammenfassen. Davon konnten sich Mitglieder der Senioren-Union Wachtberg persönlich überzeugen.

Zu Beginn der Hof- und Betriebsbesichtigung erklärt Hubertus Wolf den Gästen die Anfänge mit Viehwirtschaft, Äpfel- und Zwetschgenanbau. Heute, in der vierten Generation, konzentriert sich Wolf auf den Anbau und die Kultivierung von Äpfeln und Johannisbeeren. Bei einer jetzigen Fläche von rd. 100 Hektar entfallen ca. 75 ha auf Äpfel, ca. 25 ha auf Johannisbeeren und derzeit

wenige Hektar auf Birnen (Birnen-Neupflanzungen). Die Vermarktung erfolgt über eine Obstgenossenschaft. Der Betrieb in Werthhoven beschäftigt sechs feste Mitarbeiter für Betriebs- und Feldarbeit, mit Unterstützung der Familie werden die zeitraubenden aber notwendigen Büro- und Verwaltungsarbeiten erledigt. Darüber hinaus beschäftigt Wolf auf das Jahr verteilt ca. 120 Saisonmitarbeiter. Vieles kann mit Maschinen erledigt werden, aber Handarbeit in den Plantagen kann nicht ersetzt werden.

Mit diesen Informationen bestückt nahmen die Teilnehmer Platz in einem „Kremser“, ein Planwagen, mit dem vor allem auch die Saisonmitarbeiter auf die weitläufigen Plantagen gefahren werden.

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 · 53227 Bonn · Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de

Rohrbruchortung
Bautrocknung
Schadenmanagement

MARKISEN-SONDERMODELLE

MIT TOLLEN EXTRAS* ZUM SONDERPREIS!

Schatten-Plus · Funk-Motor · Beleuchtung

Clever sparen

20% RABATT*

im Juli 2025

75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANIFAKTUR

FRANZ AACHEN

ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228-46 69 89**

Röhlstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · info@franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

RUND UM MEIN ZUHAUSE



Hubertus Wolf (Bildmitte) umrahmt von seinen Gästen. Fotos: privat

Bei verschiedenen Stopps in den endlos scheinenden Kulturen von verschiedenen Apfelsorten und jetzt reifen Johannisbeeren berichtet Hubertus Wolf über Abdeckungen gegen übermäßige Sonneneinstrahlung, Schutznetze gegen Starkregen und Hagel. Angeschlossen an den Wahnachtalsperren-Verband bezieht er Wasser für die sog. Tröpfchenbewässerung seiner Kulturen. Weiter ging es dann per „Kremser“ zum hochtechnisierten Kühllager, zum Lager mit den unterschiedlichsten Maschinen und Geräten, die für Anbau, Pflege und Ernte der

Produkte unerlässlich sind. Zurück am Hof zeigte Hubertus Wolf den Teilnehmern noch die Apfel-Sortieranlage des Betriebes. Vorsitzender Dieter Braun dankte sich zum Schluss im Namen der sichtlich beeindruckten Teilnehmer bei Hubertus Wolf für die Zeit, die er sich genommen hat: „Ohne Menschen wie ihn, die mit dieser Leidenschaft und einem solchen Engagement Obst- oder Landwirtschaft betreiben, gäbe es die typisch regionale Vielfalt an Obst und Gemüse in der Gemeinde Wachtberg sicherlich nicht“. Senioren-Union Wachtberg

Ingenieurbetrieb

Eichwald
Metallbau

Seit über
50
Jahren

Sommer-Aktion
5%
auf den EK
bis zum 29.08.25

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards



Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Einbruchsisicherung

- + Eingetragener Errichterbetrieb
- + Mitglied im Netzwerk „Zuhause sicher“
- + Qualifizierte Beratung und Montage

Schreinerei
JAKOBS®
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE



📍 Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn

☎ 0228 422 446-0

✉ info@jakobs-bonn.de



ner großen Auswahl an belgischem Kuchen.
Infos und aktuelle Preise finden Sie unter: www.grenzgenuss.net
Adresse fürs fürs Navi: Prümer



Sachverstand produziert. Auch darum räumen die belgischen Brauer laufend Preise bei bedeutenden internationalen Bierwettbewerben ab.
Im Grenzgenuss in Losheim gibt es mehr als 250 Sorten Bier - hier wird jeder fündig.
Und zahlreiche Geschenkverpackungen mit Original-Gläsern.
Den bekanntesten und populärsten Biermarken, stehen Trappistenbiere - die wegen der prakti-

zierten Produktionsbeschränkung immer exklusiver werden - und charaktervolle Spezialbiere lokaler und familiärer Brauereien gegenüber. In den letzten Jahren kommen immer mehr kleinere Brauer mit Spezialitäten hervor und überzeugen durch Qualität, Geschmack und Preis.
Und in Belgien, gibt es auch die leckeren Fruchtbieren, mit Kirsch-, Himbeer- oder Pfirsichgeschmack - ob mit oder ohne Alkohol - Jetzt ideal im Sommer - so herrlich fruchtig, erfrischend.
Kleiner Tipp für einen Tagesaufzug: Direkt gegenüber befindet sich die bekannte Krippenausstellung ArsKRIPPANA. Mehr als 300 Krippen aus der ganzen Welt, wunderschön in Szene gesetzt, sowie die ArsTECNICA, Modellbahnwelten für Jung und Alt.
Und nebenan das Möbeloutlet Ludwig, mit pfiffigen Deko-Ideen. Für jeden Geldbeutel preiswerte und richtig schöne Möbel und das bekannte Mineralien Geschäft ARS-MINERALIS. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie was Neues.
Der AD DELHAIZE ist täglich geöffnet von 8 bis 18:30 Uhr auch sonntags.
Und wenn Sie gleich vor Ort ein gutes belgisches Bier genießen möchten, gibt es nebenan das CAFE Bistro Old Smuggler mit ei-

Str. 55 - 53940 Hellenthal/Losheim - direkt an der deutsch-belgischen Grenze.
„Bier ist eine wahrhaft göttliche Medizin.“ Paracelsus

HDG-Schule - Nach 10 Runden am Ziel

Erfolgreicher Abschlussjahrgang 2025 an der Hans-Dietrich-Genscher-Schule



Die 18 Schülerinnen und Schüler der integrativen Basisklasse erlangten folgende Schulabschlüsse: zweimal Schulabschluss im „Bildungsgang Lernen“, zweimal wurde das Zeugnis des „Ersten Schulabschlusses“ vergeben sowie ganze 14 Absolventen mit dem „Ersten Erweiterten Schulabschluss“ (vormals Hauptschulabschluss nach Klasse 10). Alle 26 Schülerinnen und Schüler des Erweiterungszweiges verließen die Schule mit dem „Mittleren Schulabschluss“, elf davon mit der Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe. Herzlichen Glückwunsch an alle! Wachtbergs Beigeordneter Swen Christian lobte die Schule in seiner Rede für ihre hervorragende Arbeit und für all die vielen Aktivitäten, die das besondere Profil der Schule ausmachen. Die Klassen und ihre Lehrkräfte präsentierten auf ganz unterschiedliche Arten Rückblicke auf die vergangenen gemeinsamen Jahre. Und dann wurde - nach dem Überreichen der Zeugnisse - bei reichlich Essen und Trinken und bester Laune gebührend gefeiert. Ein Hoch auf den Abschlussjahrgang! (Hans-Dietrich-Genscher-Schule)

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM IT

Systemadministrator (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std.

Du bist/hast eine/n:

- Ausbildung zum Fachinformatiker in Systemintegration/ Berufsausbildung in einem IT-Ausbildungsberuf oder mind. 2-jährige Berufspraxis
- gutes analytisches Verständnis
- serviceorientierte und aufgeschlossene Persönlichkeit
- zielorientierten und eigenverantwortlichen Arbeitsstil

Aufgaben:

als 1st Level Support Anwender (166 Arbeitsplätze):

- Sicherstellung des Betriebes, Infrastruktur: Server, Clientsystemen, Netzwerke, Datenbanken (Microsoft, Ubuntu, MS-SQL)
- Lösung hard-/softwaretechn. Fragen per Telefon/Remote
- Betreuung der virtuellen Serverumgebung aktuell unter Vmware ESXi6.7
- Benutzer- und Rechteverwaltung im Active Directory
- Betreuung im Backup, Recovery und Archivierung
- Lizenzmanagement, regelmäßige IT-Inventur
- Unterstützung bei der Verbesserung der Serviceprozesse, zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit
- Verwaltung der Cloudanbindung MSO365

Wir bieten Dir:

- spannende Aufgaben in innovativem Medienhaus
- wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag, eine leistungsgerechte Vergütung plus Benefits

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM IT

Wachtberg-Berkum - „Nach 10 Runden am Ziel!“ Das war das Abschluss-Motto der Klassen 10A und 10B der Wachtberger Hans-Dietrich-Genscher-Schule. Am 27. Juni feierten die Schülerinnen und Schüler des diesjährigen Abschlussjahrgangs mit ihren Familien, Lehrkräften und geladenen Gästen den Erhalt ihrer Zeugnisse. Das Ergebnis kann sich sehen lassen:



Bonner Cochlea Implantat (CI)-Treff punktet als Selbsthilfegruppe mit abwechslungsreichem Veranstaltungsangebot

Der Verein der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn und Rhein-Sieg e. V. (DSB) ist in den vergangenen sieben Jahrzehnten zu einer festen Größe in der Region geworden, wenn es darum geht, die Interessen von Menschen mit Hörminderungen, Tinnitus, Schwindel und CI zu vertreten. Vor rund 15 Jahren gründete Dan Hilgert-Becker, Mitglied der Geschäftsführung von BECKER Hörakustik, die Abteilung Bonner CI-Treff. Die Gruppe ist zu einer wertvollen Informationsplattform im Großraum Bonn geworden - für CI-Träger und deren Familienangehörige sowie Menschen, die vor der Entscheidung einer CI-Implantation stehen, aber auch für CI-Kliniken, HNO-Kliniken, pädaudiologische Einrichtungen, HNO-Ärzte, Kinderärzte, Logopäden sowie CI-Akustiker. Für sein Engagement wurde Dan Hilgert-Becker im Frühjahr dieses Jahres mit dem Ehrenzeichen in Bronze des Deutschen Schwerhörigenbundes ausgezeichnet.

Seit jeher engagiert sich daneben in leitender Funktion Bettina Rosenbaum, Mitglied des geschäftsführenden Vorstands des Vereins der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn Rhein-Sieg-Kreis e. V. und BECKER Hörimplantat-Botschafterin, die nun ebenfalls vom DSB mit dem Ehrenzeichen in Bronze ausgezeichnet wurde. Der Bonner CI-Treff bietet regelmäßig qualitativ hochwertige Veranstaltungen an, um Menschen zu unterstützen, die vor einer CI-Entscheidung stehen. Dazu zählen Vorträge mit Referenten führender Hörimplantat-Hersteller, Treffen des Bonner CI-Stammtisch oder Bonner CI-Treff für KIDS. Alle Termine des Vereins unter www.ci-treff-bonn.de und auf Facebook. Die Teilnahme ist kostenfrei. Ansprechpartner: Bettina Rosenbaum, DSB (OV) Vorstand; E-Mail: bettina.kuepfer@gmx.de; Dan Hilgert-Becker, Gründer vom Bonner CI-Treff und CI-Gruppenleiter; E-Mail: dhb@beckerhoerakustik.de



Feierliche Übergabe der Ehrenurkunde: DSB-Vorstandsmitglied Susanne Fülöp gratuliert Bettina Rosenbaum im BECKER Fachgeschäft in Bonn-Bad Godesberg

Terminauszug:
CI-Stammtisch
„Wir hören das Leben“
Donnerstag, 21. August, 18 Uhr
Nächste Termine: 18. September, 16. Oktober, 20. November, 18. Dezember
Ort: Kontakt- und Beratungsstelle M2 - Haus am Moltkeplatz, Moltkepl. 2, 53173 Bonn

Outdoor-Living – Urlaub Zuhause!

(geregelte Lieferzeiten)

Sonnen- & Wetterschutz

WAREMA Produkte für Outdoor-Living – ab sofort mit 5 Jahren Garantie (optional 10 Jahre) und Vorort-Service

Bitte besuchen Sie unsere Ausstellung möglichst mit Termin um Wartezeiten zu vermeiden.
Telefonisch oder online unter: www.eure-center.de/terminvergabe

Markisen und Rollläden Center

Ihr Spezialist für Wetterschutz

Meckenheim

Telefon:
0 22 25 / 88 77 880

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 02. August 2025
Annahmeschluss ist am:
28.07.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR WACHTBERGER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Wachtberg
Bürgermeister Jörg Schmidt
Rathausstraße 34 · 53343 Wachtberg
· Politik

CDU Jürgen Kleikamp
SPD Dr. Roswitha Schönwitz
FDP Friedrich Oettler
UWG Hans Kirchner
Bündnis 90 / Die Grünen
Oliver Henkel
Wählervereinigung Unser Wachtberg
Ulrich Feyerabend

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wachtberg. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde
Wachtberg. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen
nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine
freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spie-
geln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenbergberg.media
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

wir-wachtberger-online.de/e-paper

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemein-
dezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Land u. Forst

agria Einachser Motormäher &
Ersatzteile
Müller Maschinen Troisdorf,
02241-949090

Rund ums Haus

Gebäudereinigung

!!!Pflege nutzen!!!

Fensterreinigung & Umzüge über Pfl-
geversicherung! 0176 8732 6014 -
BlitzeBlank Freitag

Sonstiges

ACHTUNG

>>>SOMMER-ANGEBOT <<<

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung
für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw.
5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Wei-
tere Dienstleistungen rund ums Haus
auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor
Ort. Tel. 0178/3449992
M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus
wie z.B. Fliesen legen, Malerar-
beiten, Tapezieren, Badezimmer er-
neuern, Zäune legen, Pflaster erneu-
ern und Gartenarbeit.
Tel.: 01578 71 517 34



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Suche

renovierungsbedürftige

Wohnung

zum Kauf von Privat.

Tel.: 0151/50 60 96 73

HeimWert

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE  BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €



RAUTENBERG MEDIA

wir Wachtberger
wir-wachtberger-online.de | wir-wachtberger-online.de/e-paper
Offizielles Amtsblatt der Gemeinde Wachtberg
Aulendorf (mit Klein-Villgr.) · Aulendorf · Borken · Eitelhof · Gönnersdorf · Haken · Lärchen · Minderbachem
Oberbachem (mit Keflighoven) · Pöhl · Villgr. (mit Villgr. & Wartenstein) · Zülzig

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

**Porsche 911 von privat für privat gesucht -
bitte alles anbieten! Tel. 0178 / 1513151**

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Samstag, 19. Juli

Deutschherren-Apotheke

Max-Planck-Str. 3, 53177 Bonn, 0228/9527826

Sonntag, 20. Juli

Forum Apotheke

Am Wachtberggring 1-3, 53343 Wachtberg, 0228/9239370

Montag, 21. Juli

Martin-Apotheke

Hopmannstr. 7, 53177 Bonn, 0228/952260

Dienstag, 22. Juli

Rodderberg-Apotheke

Konrad-Adenauer-Str. 48, 53343 Wachtberg, 0228/943380

Mittwoch, 23. Juli

Linden-Apotheke

Rüngsdorfer Str. 41, 53173 Bonn, 0228/363623

Donnerstag, 24. Juli

Vita Apotheke

Mainzer Str. 180, 53179 Bonn, 0228/341334

Freitag, 25. Juli

Schiller Apotheke

Akazienstraße 2, 53340 Meckenheim, 02225-9996373

Samstag, 26. Juli

Michaelis-Apotheke

Dorfplatz 6, 53340 Meckenheim, 02225/6715

Sonntag, 27. Juli

Ahorn Apotheke

Reichsstr. 51, 53125 Bonn, 0228/9250999

Montag, 28. Juli

Alte Apotheke in Mehlem

Mainzer Straße 155, 53179 Bonn, 0228/9212260

Dienstag, 29. Juli

Friesdorf Apotheke

Annabergerstr. 159b, 53175 Bonn, 0228/315648

Mittwoch, 30. Juli

Robert-Koch-Apotheke

Beethovenallee 19, 53173 Bonn, 0228/353669

Donnerstag, 31. Juli

Turm-Apotheke

Plittersdorfer Straße 210, 53173 Bonn, 0228/353331

Freitag, 1. August

Petersberg-Apotheke

Heisterbacher Straße 72, 53639 Königswinter, 02223/24400

Samstag, 2. August

St. Anna-Apotheke

Kirchberg 2-4, 53179 Bonn, 0228/341616

Sonntag, 3. August

Phönix-Apotheke OHG

Quirinusplatz 5, 53129 Bonn, 0228/231761

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

(Angaben ohne Gewähr)

Krankenhäuser

Universitätskliniken,

Venusberg

53127 Bonn

0228 / 287-0

Malteser Krankenhaus

Von-Hompesch-Straße

53123 Bonn-Duisdorf

0228 / 6481-0

Kinderärztlicher Bereitschafts-

dienst

Kinder- und Jugendärztliche

Notfallpraxis Bonn

Robert-Koch-Straße 1

53115 Bonn

0228 / 2425444

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

linksrheinischer

Rhein-Sieg-Kreis

01805 986700

Tierärztlicher Ringnotdienst

Rhein-Sieg

[https://tierarzt-notdienst-](https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de)

[rhein-sieg-kreis.de](https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de)

Gesundheitsagentur-

AIDS-Hilfe Rhein-Sieg e.V.

Jeden Dienstag anonymer

HIV-Schnelltest 9.30 bis 13 Uhr

02241 / 9799982

Hippolytusstraße 48

53840 Troisdorf

Selbsthilfe-Kontaktstelle

Träger: Der Paritätische NRW

Landgrafenstr. 1

53842 Troisdorf

Telefon 02241 94 99 99

Montag und Mittwoch

9 - 14 Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung

Ergänzende Unabhängige Teilhabe-

Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW

Landgrafenstraße 1 / Sieglerar

Straße 100 (barrierefrei)

53842 Troisdorf

02241 2014296

teilhabeberatung-rhein-

sieg@paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde: diens-

tags 10 bis 13 Uhr und indivi-

duelle Beratungstermine nach

Vereinbarung. Diese Angebot

richtet sich an Menschen mit

Beeinträchtigungen.

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe

Rhein-Sieg-Kreis

Landgrafenstraße 1, Troisdorf

02241 49 39 301

pflegeselbsthilfe-rhein-sieg@

paritaet-nrw.org

Dies ist ein Angebot für

pflegende Angehörige.



GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



POÉTES

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 02251-51067

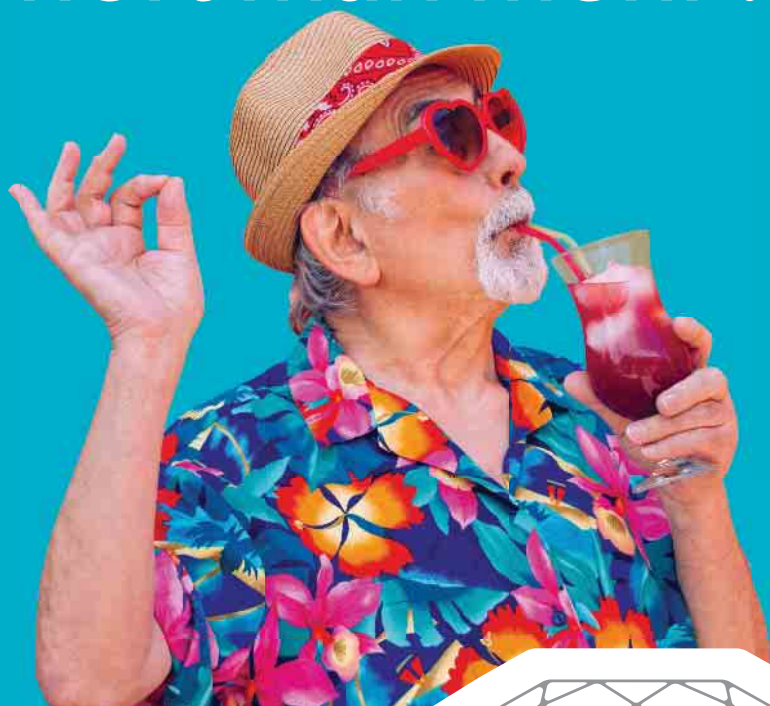
Rheinbach: 02226-911310

Notdienst: 0700-47064706
(zum Ortstarif)

Be
Brilliant™



Diesen Sommer
hört man mehr...



Musik



Telefonate



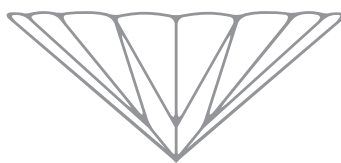
Fernsehton
mit TV Sound*



Gespräche



BRILLANTES HÖREN
HÖRGERÄTE AUS MEISTERHAND



... direkt über die Hörgeräte

Mit Pure Charge&Go BCT IX Hörgeräte kann der Sommer kommen:
Musik vom Handy hören, Ton vom Lieblingsfilm direkt in die Ohren
übertragen, freihändig telefonieren – oder laue Abende mit Freunden
und Familie genießen.

Ohne Technik-Stress und dank Power-Akku ohne ständig ans Aufladen
denken zu müssen.

Jetzt Termin
vereinbaren!

Pure Charge&Go BCT IX jetzt
bei uns kostenlos testen!



BRILLANTES HÖREN

Inhaber & Hörakustikmeister
Maximilian A. Pavlidis

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg
Tel.: 0228 32406040
E-Mail: info@brillantes-hoeren.de

www.brillantes-hoeren.de